

Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

JEWELIER
FEHN
 Uhrmacher
 Goldschmiede &
 Edelmetallverwertung
 Friedrich-Ebert-Str. 14
 61476 Kronberg
 Tel.: 06173 1022

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

29. Jahrgang

Donnerstag, 21. März 2024

Kalenderwoche 12

Fairness, soziale Arbeit und nachhaltige Entwicklung – SG Oberhöchstadt wird DFB-Stützpunkt in Sachen Nachwuchs



Zur offiziellen Einweihung kamen unter anderem Kreisjugendwart des Hochtaunuskreises Dieter Rothenbücher (links), Michael Duda (DFB) und Stefan Bohr (Jugendleitung) beim Handschlag und Kronbergs Bürgermeister Christoph König (Zweiter von rechts) Fotos: Göllner

Oberhöchstadt (mg) – Stephan Bohr begrüßt mit einem kräftigen Handschlag und beginnt am Freitag vor dem offiziellen Termin mit dem Deutschen Fußball-Bund am darauffolgenden Montag sofort mit dem Thema, das ihm erkennbar sehr am Herzen liegt: Jugendarbeit im Fußball. Gemeinsam mit seinen zwei Kollegen aus der Jugendleitung, Stefan Voss und Klaus Weinberg, schaffte es Bohr, die SG Oberhöchstadt (SGO) in den vergangenen sechs bis sieben Jahren erfolgreich in den Fokus der regionalen „Fußball-Öffentlichkeit“ zu lenken, stets dabei den Verein an sich, die Personen, die dort mitwirken, und die aktiven Kinder und Jugendlichen im Blick. „Fairplay“

dieser Aussage, dass alles aus eigener Kraft des Vereins und seiner Mitglieder entstand und weiter auf diese Weise entstehen soll. Der Klub wuchs auf gesunde Art und Weise bis zu diesem Zeitpunkt – auch finanziell –, mit gutem Erfolg, und so soll es auch bleiben. Das beschreibt tatsächlich eine nachhaltige Entwicklung, wenn etwas von Dauer ist und mit stabilem Fundament entsteht. Hier wirkt die Langfristigkeit an prominenter Stelle der Zielführung. Und so tritt der Verein bewusst in der Breite der Gesellschaft auf und pflegt sportliche und soziale Kooperationen, unter anderem mit der Kindertagesstätte „Villa Racker-Acker“, der Grundschule „Schöne Aussicht“ und der geographisch benachbarten Altkönigschule.

Soziales Handeln und Engagement

Sportvereine im Allgemeinen und somit Fußballvereine im Konkreten nehmen einen umfangreichen Erziehungsauftrag der Kinder und Jugendlichen in der „Gesellschaft vor Ort“ wahr. Oft genug sind es nicht lediglich die Themen „rund ums Leder“, die Trainer und Verantwortliche im Umgang mit den jungen Spielern beschäftigen, die nicht allzu selten nach der Schule auf dem Vereinsgelände beherbergt werden. „An der einen oder anderen Stelle ist man auch eine Art Sozialarbeiter. Man lernt die Jungs kennen, arbeitet mit ihnen und stellt eine Beziehung her. Ab einem gewissen Moment entsteht Vertrauen, was besonders wichtig für eine gesunde Persönlichkeitsentwicklung im Sport ist“, fasst es einer der jungen Trainer der SGO, Marvin Heynen, zusammen. Aktuell fungiert Heynen als Trainer in der B-Jugend des Vereins. Ab und an sei es beispielsweise eine kleine Herausforderung gewesen, die Spieler der TG Steinbach zu integrieren, mit der die SGO eine Kooperation pflegt, die für beide Vereine Synergien schaffen soll. Andere soziale Umfelder erfordern ein Zusammenwachsen im Austausch miteinander. Nicht immer ganz einfach, wenn das Adrenalin während eines Trainingsspiels seine Wirkung zeigt. „Ich „lese“ das Spiel und die Spieler, bevor der mögliche Konflikt entsteht, der zahlreiche Ursachen haben kann, auch jenseits des Spielfelds. Es ist wichtig,

Verständnis im Vorfeld für Situationen zu entwickeln, die Jugendlichen zu kennen, um so rasch handeln zu können.“, ergänzt Heynen. 30 Trainer stehen insgesamt in den Diensten der SGO, fast die Hälfte besitzt eine DFB-Trainer Lizenz. Die ständige weitere Qualifikation dieser Akteure des Vereins stellt auch ein zusätzliches Augenmerk der Vereinsführung dar, Weiterbildung ist stets erwünscht. Auch bei der Vergütung der Trainer setzen die Verantwortlichen auf Transparenz und Fairness, denn nur so kann gute und zugewandte Atmosphäre innerhalb des Klubs entstehen und erhalten werden. Es gibt ein System, das jeder kennt, und dieses wird stets angewendet. Kein „Gemauschel“, keine „Hinterzimmerverhandlungen“. Eines der Ziele der SGO ist es, dass jede Mannschaft eines Alterssegments mit zwei Teams besetzt ist, so dass auch die Leistungsschwächeren zum Zuge kommen und sich entwickeln können, nicht zuletzt persönlich. Zur Unterstützung des Vereins gibt es auch junge Menschen, die ihr freiwilliges soziales Jahr (FSJ) bei der SGO absolvieren, ebenfalls ein Gewinn für beide Seiten.

Ambitioniert und familiär

Dass sich nun der DFB für die Oberhöchstädter als Jugendstützpunkt entschied, stellt für den Verein einen weiteren Meilenstein in dessen Entwicklung dar. Knapp 300 Kinder und Jugendliche spielen den Ball aktuell auf dem attraktiven Kunstrasenplatz, 600 Vereinsmitglieder gibt es insgesamt.

Fortsetzung auf Seite 2



Ugur Cigdem (A-Lizenz-Inhaber), Yannick Söth und Lukas Köpf (beide B-Lizenz)

ist eine seiner Prämissen, und diese setzt er auch konsequent mit langem Atem durch. Bohr hat gewiss sportliche Ziele vor Augen, gleichzeitig ist ihm die funktionierende Struktur im zwischenmenschlichen Bereich enorm wichtig, vereinsintern und gesamtgesellschaftlich. Dass die SG Oberhöchstadt nun nach sieben Jahren seiner Tätigkeit den nächsten Schritt in Richtung Zukunft macht und einer von 14 DFB-Stützpunkten im Raum Südhessen und gleichzeitig die Anlaufstelle für alle Vereine im Hochtaunus ist, kann, darf und soll ihn durchaus stolz machen. Gewiss auch stellvertretend für alle Beteiligten, die die Mühen an der Schönberger Straße am Laufen halten. „Es ist kein leistungsorientierter Fußball, den wir leben und verfolgen, aber durchaus ein ambitionierter. Wir sind organisch gewachsen.“, formuliert es Stefan Bohr dann auf den Punkt und erklärt mit

SCHREINEREI JOSEPHOWITZ

- ✓ TÜREN-FENSTER-ROLLLÄDEN
- ✓ FUßBÖDEN
- ✓ HOLZZÄUNE
- ✓ MARKISEN
- ✓ TERRASSEN
- ✓ INNENAUSBAU

TEL. 06173 - 6 12 08 - WWW.INNENAUSBAU-RHEINMAIN.DE

Bei uns werden Gartenträume wahr!

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
 Tel. 0 6172 - 31716 · www.baumschule-peselmann.de

Kronberger Bote

Uns können Sie auch im Internet lesen.

www.taunus-nachrichten.de

HÖRGERÄTE BONSEL
meine Hörhelden

Ihre Spezialisten für Hörgeräte in Kronberg!

Telefon: 06173-9977301
 Berliner Platz 2 • Kronberg

Alles bereit für die Gartensaison?

mauk GARTENWELT

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
 An den Drei Hasen 39
 61440 Oberursel
 Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr
 Sa.: 9 – 18 Uhr
So.: 11 – 16 Uhr*
www.mauk-gartenwelt.de

Schopflavendel
 Lavandula stoechas,
 buschig wachsend,
 19 cm
 Stück
 11.⁹⁹ **9.⁹⁹**

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen. *An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

apotheker prime

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.
 ... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

Fortsetzung von Seite 1

SG Oberhöchstadt wird DFB-Stützpunkt in Sachen Nachwuchs...

...Womöglich blickt der eine oder andere junge Ballakrobat ab und zu in die Weite unterhalb des attraktiven Geländes und denkt beim Blick auf Frankfurt am Main daran, einmal bei der Eintracht oder beim FSV zu spielen. Oder in der DFB-Auswahl. Aus den rund 300 jungen Menschen entstehen für den Spielbetrieb momentan 16 Mannschaften. Die Atmosphäre im Verein ist positiv „familiär“. Menschen, die sich dort begegnen, haben ein Lächeln im Gesicht und begrüßen sich zugewandt. Das ist in Vereinen gewiss nicht überall der Fall und keineswegs selbstverständlich. Jeden Montag trainieren nun Talente der Altersklassen U12 bis U15 mit lizenzierten Trainern, die der Deutsche Fußball-Bund un-



Christoph König, Michael Duda und Miljenko Crnjac v.l.n.r.

ter Vertrag hat, zusätzlich zum eigenen Trainingsbetrieb der SGO. Einer der drei DFB-Trainer, die nun montags auf dem Platz in Oberhöchstadt stehen, ist ein Eigengewächs der SGO mit DFB-Trainer B-Lizenz: Lukas Köpf. Er wird in der kommenden Saison eine andere Altersstufe trainieren als bislang, damit keine Interessenkonflikte entstehen. Zuletzt war Köpf für das Alterssegment zuständig, das nun während des Stützpunkttrainings des DFB aktiv ist. Es soll auch nicht nur die Möglichkeit eines Verdachts entstehen, dass die SGO ihre neue erworbene Stützpunktrolle dazu nutzen könnte, Spieler aus anderen Vereinen aus dem Hochtaunus abzuwerben. Auch bei diesem Punkt tritt einmal mehr die gelebte Transparenz samt Fairplay-Philosophie des Fußballklubs im südlichen Stadtteil Kronbergs zu Tage. Zur Seite beim Stützpunkt-Training stehen Köpf Ugur Cigdem (A-

Lizenz-Inhaber) und Yannick Söth, ebenfalls wie Köpf mit B-Lizenz ausgestattet.

Offizieller Teil am Montag

„Für die SG Oberhöchstadt stellt die nun stattfindende Kooperation mit dem DFB als Jugendstützpunkt einen nahezu historischen Moment dar.“, erklärt Stephan Bohr vor ungefähr 25 Personen am Montagnachmittag. Darunter sind auch der Kreisjugendwart des Hochtaunuskreises, Dieter Rothenbücher, der Vertreter des größten Sportvereins in Kronberg, dem MTV, Miljenko Crnjac, Bürgermeister Christoph König und zwei Magistratsmitglieder der Stadt Kronberg: Petra Fischer-Thöns von den Grünen und Oliver Schneider von der UBG. Für den DFB erschien offiziell Michael Duda, der auch ein gutes Stück im Vordergrund der kleinen Veranstaltung stand. Schließlich hatte er das Schild samt offiziellem Logo des Deutschen Fußball-Bunds im Gepäck, das nun das Vereinsgelände schmücken wird: DFB-Stützpunkt Oberhöchstadt. Beruflich koordiniert Duda die 14 Förderstützpunkte der Region Südhessen der insgesamt 366 Stützpunkte bundesweit, wozu nun auch die SGO zählt. Einzugsgebiet sind hier die Vereine aus dem Hochtaunus und deren talentierte Spieler. Duda reiste an diesem Tag mit „seinem“ DFB-Trainerteam an, das nun kontinuierlich montags in „Heckstädt“ vor Ort sein wird, um zu trainieren, regionale Talente auszumachen und als Ansprechpartner des DFB vor Ort zu sein. Vorteil eines DFB-Stützpunkts ist es unter anderem, dass die Jugendlichen in heimischen Gefilden zusätzlich gefördert werden. Es gibt keine langen Anfahrtswege, das vertraute und lieb gewonnene Umfeld bleibt und kann weiterhin sozialen Halt liefern, was gewiss für Kinder und Jugendliche und deren Entwicklung von nicht zu unterschätzender Bedeutung ist. Ein weiterer „Player“ im Vereinsgefüge darf nicht vergessen werden: Stefan Bohrs Golden Retriever-Rüde „Rio“. Wenn der Ball mal nicht so läuft, wie er sollte, schaden eine Streicheleinheit und ein Beschnuppern der Fellnase bestimmt nicht. Auch er gehört mit seinen vier Pfoten zur großen Familie der SG Oberhöchstadt, die nach dem Dafürhalten der Redaktion in den kommenden Jahren noch deutlich größer werden wird. Und zwar weiterhin mit gesundem Augenmaß bei der eigenen Vereinsentwicklung mit gesamtgesellschaftlichem Blickwinkel.



Tim Weileder, ehemaliger Trainer und FSJler der SGO, Stefan Voss, Tomi Nujiki, ehemaliger FSJler, Marvin Heynen und Stefan Bohr v.l.n.r.

Gedanke hinter den Stützpunkten

Wie so oft bei offiziellen Förderprogrammen im Sport war eine schmerzhaft Niederlage die ausschlaggebende Motivation. Das frühe Ausscheiden der DFB-Elf im Jahr 2000 bereits in der Vorrunde der Europameisterschaft in den Niederlanden und Belgien rüttelte den Deutschen Fußball-Bund beim Thema „Nachwuchs“ mehr als wach. Im Jahr 2002 startete das System der Jugendstützpunkte des DFB. Das Projekt gestaltet die Verbindung zwischen der Jugendarbeit in den Vereinen und der Ausbildung von starken Talenten in den Leistungszentren sowie den Landesverbänden und Eliteschulen des Fußballs. Im Alter zwischen elf und vierzehn kommen einmal pro Woche montags zwischen 17 und 20 Uhr die besten Nachwuchs-Spielerinnen und -Spieler aus einer Region zusätzlich zum Vereinstraining zu einer weiteren Einheit auf hohem Niveau zusammen. Weitere Informationen sind auf folgenden Internetpräsenzen zu finden: www.sg-oberhochstadt.de und www.dfb.de/sport1-strukturen/talentfoerderung/talentfoerderungprogramm. Am 7. Juli wird es übrigens in Oberhöchstadt ein sogenanntes „Sichtungsturnier“ des Deutschen Fußball-Bunds geben, das zahlreiche Besucher, Eltern und junge Spieler auf das Vereinsgelände ziehen wird. Während des Turniers messen sich Teams verschiedener DFB-Stützpunkte und anderer Förderprogramme, beispielsweise der Nachwuchsleistungszentren der Bundesligaprofivereine.

Heckstadt Verein stellt Erbe des Schnitz-Clubs beim Keramikmarkt aus

Oberhöchstadt (hmz) – Das Rätselraten um den Oberhöchstädter Schnitz-Club ist gelöst. Nach einem öffentlichen Aufruf des Heckstadt Vereins im Kronberger Boten und der Frage, ob es mögliche Hinweise auf die Mitglieder gibt, wurde er fündig. Es haben sich



Fotos: Muth-Ziebe

alteingesessene Familien gemeldet, die die geschnitzten Kunstwerke ihrer Vorfahren aufbewahrt haben und diese jetzt für eine Ausstellung im Rahmen des Keramikmarktes am 14. April von 11 bis 17 Uhr zur Verfügung stellen, vorbereitet und eingerichtet von den Freunden Heckstadts. Kurt Eberhardt, Mitglied im Kamera Klub, hat die Schnitzarbeiten alle dokumentiert, die schließlich auch zeitlich eingeordnet werden konnten. Denn hinter jedem Stück verbirgt sich eine kleine Geschichte oder Erinnerung. Einem kuriosen Zufall ist es zu verdanken, dass der längst vergessene Schnitz-Club überhaupt wiederentdeckt wurde. Auf dem Dachboden des kleinen Häuschens in der Limburger Straße 24, das inzwischen abgerissen und einem Neubau gewichen ist, lagerten unbemerkt über viele Jahre lang Holzschnitzereien und Fotos, sorgsam in Kartons verpackt. Als die junge Familie, die sich hier ihr neues Zuhause aufgebaut hat, den Dachboden durchstöberte und leer räumte, fiel ihr gänzlich unerwartet eine ganze Anzahl von kleinen Kunstwerken in die Hände, auf deren Herkunft sie sich keinen Reim machen konnten. Zum ehemaligen Besitzer fanden sie keine Hinweise und die Fotos gaben ih-

nen Rätsel auf. Auf einem der Fotos posiert eine stattliche Männergruppe, wohl eine Auftragsarbeit, denn der Bildhintergrund ist für die damalige Zeit eine bemerkenswerte Fotomontage: Er zeigt das Schloss, das Kaiser-Friedrich-Denkmal und den Ortskern von Oberhöchstadt. Die Kleidung der Männer lässt Rückschlüsse auf die Datierung zu, es wird wohl um das Jahr 1900 herum entstanden sein. Die Nachforschungen des Heckstadt Vereins liefen zunächst ins Leere, dann allerdings, als konkreter nach Fundstücken gesucht wurde, konnte über eine Ausstellung nachgedacht werden. Damit hat der Heckstadt Verein ein weiteres Kapitel in der Geschichte Oberhöchstads geschrieben und vielleicht schlummert die eine oder andere Besonderheit noch auf Dachböden oder in Kellern.

Weiterer Akzent

Mit dieser besonderen Ausstellung wird im Rahmen des Keramikmarktes ein ganz besonderer Akzent gesetzt. Ein weiterer ist



natürlich der Keramikmarkt selbst. Besucherinnen und Besucher erwarten voraussichtlich 40 professionelle Werkstätten aus ganz Deutschland, die wieder mit ihren Ständen präsent sein werden. Ihre Produktpalette reicht von traditioneller zu moderner Gebrauchskeramik, von Gartendeko bis zu figürlicher Keramik und Porzellanschmuck. Für die hohe Qualität bürgt der Verein „keramik-hessen“, der diesen Markt gemeinsam



mit der Stadt Kronberg ins Leben gerufen hat und organisiert. Zudem beteiligt sich „keramik-hessen“ seit vielen Jahren an der weltweiten Empty Bowls-Aktion. Das Prinzip ist bekannt, bewährt und beliebt. Neben dem Erwerb einer hübschen Suppenschale erfüllt diese Aktion einen guten Zweck. Jeder Standbetreiber wird gebeten, drei Suppenschalen zu spenden. Diese werden von der Kirchengemeinde St. Vitus lecker gefüllt und zu einem Einheitspreis verkauft. Der Erlös geht direkt an eine Schule in Tansania, die zurzeit etwa 325 Kinder beschult. Die Einrichtung ist nach wie vor dringend auf Spenden angewiesen. Die weitere Verköstigung übernimmt der Vereinsring Oberhöchstadt. Der Besuch des diesjährigen Keramikmarktes lohnt sich also in vielerlei Hinsicht und die Veranstalter hoffen natürlich auf reges Interesse.

Buchtipps

Aktuell

Trophäe

Roman von Gaea Schoeters; Zsolnay Verlag 2024; 24 Euro

Der Roman „Trophäe“ erzählt von dem Geschäftsmann White Hunter, der von seinem Freund und Jagdgefährten für viel Geld eine Lizenz zur Jagd auf ein Spitzmaulnashorn angeboten bekommt. Diese Trophäe fehlt ihm noch zu seinen Big Five, und so fliegt er nach Afrika, um sich mal wieder ganz der Jagd hinzugeben. Natürlich nutzt er die afrikanischen Fährtsucher, Drohnen und andere technische Hilfsmittel, aber am Ende ist es (für ihn) ein Kampf Tier gegen Mensch. Kurz bevor er sich dem Kampf stellen kann, kommen ihm Wilderer zuvor, und die Jagd ist vorbei. Hunter ist frustriert und weiß nicht, was er jetzt machen soll, bis ihm sein Freund Van Heeren ein obszönes Angebot macht: Sie beobachten afrikanische Jugendliche, die nur mit Pfeil und Bogen bewaffnet jagen. Ein Initiationsritus, nachdem sie zu Männern werden. Hunter ist fasziniert und zuerst völlig fassungslos, als ihm van Heeren die Big Six anbietet, ein Arrangement, in dem Hunter, der Jäger, einen der Jungen jagt. Hunter stimmt zu und rechefertigt sein doch offensichtlich völlig unmoralisches Vorhaben mit den Vorteilen, die das viele Geld für die Afrikaner bedeutet. Dieser Roman erinnert an Hemingway, den wohl bekanntesten Großwildjäger der Literaturgeschichte. Es geht um das „wahre“ Leben, es geht darum, große, bedrohliche Tiere im Kampf niederzuringen. Und wenn man Gaea Schoeters eindruckliche Beschreibungen des Jagdfiebers atemlos liest, kann man ihn fast verstehen. Es ist die animalische, dem Instinkt gehorchende Existenz, nach der White Hunter sich sehnt, in der er sich wirklich lebendig fühlt und die er in der Geschäftswelt zu seinem Bedauern nur ansatzweise an der Börse ausleben kann. „Trophäe“ ist aber auch ein Roman über Afrika, Artenschutz, Ethik und die völlig aus dem Lot geratene Moral von Menschen im Angesicht ihrer absurden Möglichkeiten.

KRONBERGER BÜCHERSTUBE
 Inh. Dirk Sackis
 info@taunus-buch.de
 Tel. 06173 5670
 Friedrich-Ebert-Str. 5
 61476 Kronberg

Vereinsring Kronberg lädt zur Jahreshauptversammlung ein

Kronberg (kb) – Am Dienstag, den 26. März, findet um 19.30 Uhr in der Stadthalle im Raum Feldberg die Jahreshauptversammlung des Vereinsrings Kronberg statt. Neben dem Bericht des Vorstandes werden Angelika Hartmann (Amt für Soziales, Kultur und Bildung) sowie Matthias Greilach (Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung) Informationen der Stadtverwaltung mitteilen. Ein weiteres Thema sind die anstehenden Vereinsjubiläen. Der Vereinsring freut sich auf viele Teilnehmer, auch Gäste sind stets willkommen. „Die nächsten Vorstandswahlen finden im Jahr 2025 statt. Wer Interesse besitzt, im Vorstand des Vereinsrings mitzuarbeiten, kann sich direkt unter hwskronberg@t-online.de melden“ informiert Vereinsringvorsitzender H.W. Schmidt. Weitere Informationen sind unter www.vereinsring-kronberg.de zu finden.

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- Do., 21.03. **Rats-Apotheke**
 Borngasse 2, Kronberg
 Telefon: 06173/61522
- Fr., 22.03. **Apotheke im Globus**
 Ginnheimer Straße 18, Eschborn
 Telefon: 06196/7762770
- Sa., 23.03. **Glaskopf Apotheke**
 Limburger Straße 29, Glashütten
 Telefon: 06174/63737
- So., 24.03. **Medicus Apotheke**
 Nassauer Straße 10, Oberursel
 Telefon: 06171/9899022
- Mo., 25.03. **Quellen Apotheke**
 Zum Quellenpark 45, Bad Soden
 Telefon: 06196/21311
- Di., 26.03. **Sonnen Apotheke**
 Am Kirchplatz 1, Kelkheim
 Telefon: 06195/2266
- Mi., 27.03. **Apotheke im Globus**
 Ginnheimer Straße 18, Eschborn
 Telefon: 06196/7762770

Farbenfrohe Aquarelle in der Galerie Altkönig-Stift



Erika Hofmann bei der Eröffnung der Ausstellung mit ihren Aquarellen im Oberen Foyer, der neuen Galerie Altkönig-Stift.
Foto: Nina Strack

Kronberg (pf) – Das Altkönig-Stift hat wieder eine Galerie. Im Oberen Foyer wurde in diesen Tagen bereits die zweite Ausstellung mit Bildern von Erika Hofmann eröffnet, unter reger Beteiligung zahlreicher kunstinteressierter Bewohnerinnen und Bewohner des Stifts sowie vieler Freundinnen, Freunde und Familienangehörigen der Künstlerin. Seit fünf Jahren ist die gebürtige Dortmunderin im Altkönig-Stift zuhause. In den 1960er Jahren kam sie nach Hessen, wo sie zunächst in Königstein und später in Kelkheim wohnte. Zur Malerei fand die Mutter von drei Töchtern nach dem Ende ihres Berufslebens, wobei ihr das Aquarellieren am meisten Freude macht. Ihre Fähigkeiten auf diesem Gebiet vertiefte sie in zahlreichen Malkursen und bei Malreisen in verschiedene europäische Länder, wobei sie Unterricht von regional bekannten Künstlerinnen und Künstlern wie Hans Krause, Heike Wölfel, Damir Horvat, Adolf Kroner und dem Österreicher Gerhard Almbauer erhielt. Ihre Bilder präsentierte sie bereits in einigen Ausstellungen, unter anderem in

Königstein, in der Galerie Speicher und der Galerie Artefact in Idstein, in der Galerie der Stadt Kelkheim in der Alten Kirche in Hornau und im Rathaus der Stadt Hofheim als Schülerin von Damir Horvat. „Diese Ausstellungen waren für mich als Hobby-Künstlerin durchaus erfolgreich“, erinnert sie sich. 2016 schloss sie sich der Künstlergruppe „Kelkheimer Kunst Kaufhaus“ an, die einen großen leerstehenden Verkaufsraum zu einer Galerie für 20 Künstlerinnen und Künstler umgestaltete und in der sie bis zu ihrem Umzug nach Kronberg im Vorstand mitarbeitete. Die Motive für ihre farbenfrohen Gemälde findet sie in der Natur: Blumen und Obst, Landschaften, Seen und das Meer. „Inzwischen male ich auch in Acryl“, erzählt sie, „und wage mich auch schon mal an abstrakte Motive. Meine Liebe gehört aber dem Aquarellieren.“ Die Ausstellung mit ihren Bildern, von denen bereits einige neue Besitzer gefunden haben, ist noch bis zum 31. Mai täglich von 11 bis 18 Uhr in der neuen Galerie im Altkönig-Stift zu sehen.

UBG kritisiert einen nach ihrem Dafürhalten unschlüssigen Antrag der FDP

Kronberg (kb) – In der letzten Stadtverordnetenversammlung habe die FDP ihren Antrag, nur noch vier Bushaltestellen anstatt der beschlossenen fünf Haltestellen am S-Bahnhof Kronberg zu bauen, zurückgezogen, so die UBG. Jetzt gebe es einen neuen Antrag, die Seniorenwohnanlagen sonntags mit dem Stadtbus anzubinden. Zur Gegenfinanzierung solle jedoch eine Buslinie gestrichen werden. Die UBG fragt sich an dieser Stelle, ob die FDP indirekt nun doch eine Reduzierung der Bushaltestellen am zukünftigen Busbahnhof erreichen möchte? Habe man nur noch zwei Buslinien, brauche man zwangsläufig weniger Busse und infolgedessen weniger Platz am Busbahnhof. „Es war von jeher die FDP, die sich gegen einen Stadtbus beziehungsweise die Erweiterung des ÖPNV in Kronberg ausgesprochen hat, vorrangig immer wegen der Kosten. Der Stadtbusbetrieb startete anfangs mit fünf Buslinien, aktuell gibt es nur noch drei. Nach Wunsch der FDP zukünftig nur noch zwei. Nun braucht es nicht mehr viel Fantasie, um sich auszurechnen, dass bei der nächsten Ausschreibungsphase alles auf Null gesetzt wird“, formuliert es UBG-Frau Alexandra Sauber. Dass ein Stadtbus in der reinen betriebswirtschaftlichen Betrachtung nicht

kostendeckend sein könne, sei eigentlich klar. Wie häufig würden Aspekte wie Reduzierung des PKW-Verkehrs, Reduzierung von Parkraum, Umweltentlastung durch den ÖPNV hierbei außer Acht gelassen. Um eine breite Nutzung zu fördern, müsse der ÖPNV für die Nutzerinnen und Nutzer kostenfrei sein. Derzeit befasse sich der nicht öffentliche Arbeitskreis Nahmobilität mit der Ausschreibung des zukünftigen Stadtbusses, inklusive der Themen Linienführung und zu verwendende Fahrzeuge. Die vom Seniorenbeirat eingebrachte Prüfung, die Seniorenwohnanlagen an Sonntagen in der zukünftigen Linienführung zu berücksichtigen, wurde dort bereits in die Überlegungen aufgenommen. Die UBG ist der Meinung, dass noch die Frage zu klären sei, wie hoch die Anzahl der Nutzerinnen und Nutzer möglicher Linien zum Altkönigstift und Rosenhof am Sonntag voraussichtlich wäre und von welchem Zeitfenster hier ausgegangen werden könnte. Hierzu solle eine empirische Erhebung bei den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie den Angestellten der Seniorenwohnanlagen erhoben werden. Gegebenenfalls sei ein System mit Anrufsammeltaxis möglich oder ein anderes „on demand“ Angebot, ergänzt die UBG.

Second-Hand-Kleidermarkt der Kita „Arche Noah“

Kronberg (kb) – Unter dem Motto „Dress Pretty for Less“ richtet die evangelische Kindertagesstätte Arche Noah am Samstag, den 27. April 2024, erneut ihren beliebten Second-Hand-Kleidermarkt für Damen und Herren aus. Der Second-Hand-Kleidermarkt findet von 11.30 Uhr bis 16 Uhr im Hartmutsaal in der Heinrich-Winter-Str. 2a (Eingang Wilhelm Bonn Str. 1) über der Kindertagesstätte Arche Noah statt. Verkäufer und Verkäuferinnen können sich unter der neu eingerichteten E-Mail-Adresse Dressforlesskronberg@gmx.de anmelden. Die Kleidungsstücke werden von den Ausrichtern entgegengenommen, präsentiert und verkauft. Alle nicht verkauften Kleidungsstücke werden anschließend wieder verpackt. Die Bekleidung kann am Freitag, den 26. April, zwischen 15 und 18 Uhr im Hartmutsaal abgegeben werden. Der Kleidermarkt bietet ein umfangreiches Angebot an aktueller Designer- und Markenbekleidung für Damen und Herren zu Second-Hand-Preisen. Ein Teil der Verkaufserlöse sowie die Anmeldegebühr von fünf Euro für jeweils 35 Artikel kommt der Kindertagesstätte Arche Noah zu Gute. Zudem bietet die Kindertagesstätte eine große und leckere Auswahl an Kuchen zum Mitnehmen an.

Bücherfreunde tauschen sich aus und frühstücken

Kronberg (kb) – Ab April lädt der „Freundeskreis der Stadtbücherei Kronberg“ jeden ersten Donnerstag im Monat in die Büchereiräume in der Hainstraße 5 zum literarischen Austausch ein. Programmatisch geht es dann stets um „Bücherfreude“. Lieberhaberinnen und Liebhaber des wie auch immer gedruckten Wortes können sich dann über ihre aktuellen und auch zurückliegenden Lieblingswerke austauschen, sich gegenseitig Empfehlungen aussprechen und inspirieren. Am langen Donnerstag der Stadtbücherei sitzt man gemütlich zusammen, und zwar direkt vor Ort an der umfangreichen Bücherquelle mit großer inhaltlicher Bandbreite. Los geht es am 4. April um 18 Uhr, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Außerdem veranstaltet der „Freundeskreis Stadtbücherei“ am 23. März zwischen 10.30 und 12.30 Uhr ein Büchereifrühstück. Alle Interessierten sind gerne gesehen, und auch an dieser Stelle kann vermutlich schon einmal mit dem Literatur-Austausch begonnen werden.

Unser Anzeigenfax
0 61 74 / 93 85-50

SCHOTTLAND ENTDECKEN

AN BORD DER LORD OF THE GLENS
AUF EINZIGARTIGER ROUTE
22.06.-02.07.2024

NACHBARSCHAFTS-
SPECIAL:
1.000 EUR
GESPART

**IKARUS
TOURS**

11-Tage-Reise ab € 5.290 p.P.
inklusive Flug, Gourmetküche, Ausflüge,
deutschspr. geführt. Max. 27 Kabinen.
Jetzt beim Königsteiner Reisespezialisten.
www.ikarus.com, Tel. 0 61 74 - 29 02 0

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage
enthält eine Beilage von



Wir bitten unsere Leser
um freundliche Beachtung!

Am 23. März 2024 von 11.00 – 15.00 Uhr
Verkostung von originalem und zertifiziertem
Manuka-Honig aus Neuseeland

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Klinger

Delikatessen & Weine

Tanzhausstraße 10
Fon 0 61 73 • 940 803
Fax 0 61 73 • 940 804

61476 Kronberg im Taunus
info@klinger-delikatessen.de
www.klinger-delikatessen.de

Kronberger Bote online lesen unter: www.taunus-nachrichten.de

DANKESCHÖN

FÜR IHRE JAHRELANGE TREUE

H A H N
damenmode + schuhe
Kronberg Hainstr. 2

RÄUMUNGS- VERKAUF

WEGEN GESCHÄFTS-ÜBERGABE

AB DONNERSTAG, 21. MÄRZ

AKTUELLE, MODISCHE

**DAMENMODE
MARKENSCHUHE**
20 BIS 70% REDUZIERT!



Liebe Bürgerinnen & Bürger,



sind Städtepartnerschaften in einem grenzenlosen, vereinigten Europa noch zeitgemäß?

Mehr denn je – davon bin ich absolut überzeugt. Frieden, Freiheit und Freundschaft sind keine Selbstverständlichkeiten, sondern das Ergebnis eines permanenten Prozesses des Aufeinanderzugehens in Europa, bei dem die Städtepartnerschaften wichtige Motoren waren, sind und bleiben.

Entsprechend dankbar bin ich für das Engagement der Partnerschaftsvereine und all jener in unserer Stadt, die diesen Weg so lange schon gemeinsam mit unseren Freunden in Le Lavandou, Porto Recanati, Aberystwyth, aber auch in Ballenstedt und Guldental beschreiten. Es ist ein Weg, den wir angesichts der aktuellen Kriege und Krisen überall auf der Welt umso entschlossener und geschlossener weitergehen müssen – sowohl in Europa wie auch in unserem eigenen Land. Die daraus erwachsenden Freundschaften in den kommenden Monaten zu leben und zu feiern, dazu lade ich sie alle ganz herzlich ein.

Überdies wünsche ich Ihnen schon jetzt schöne, erholsame Ostertage und der Jugend unserer Stadt viel Spaß bei den Programmangeboten, die wir für die Ferien vorbereitet haben.

Ihr Christoph König
Bürgermeister

KOFFERPACKEN IM ZEICHEN DER FREUNDSCHAFT

Städtepartnerschaften in Kronberg im Taunus



Die Osterfeiertage sind nah und damit auch die ersten großen Ferien des Jahres. Unter den vielen Frühlingsgefühlen, die jetzt wieder aufkeimen, dürfte die Reiselust besonders große Blüten treiben. So auch bei vielen, die es mit den Kronberger Städtepartnerschaften halten. Für sie heißt es in den kommenden Monaten wieder: „Kofferpacken im Zeichen der Freundschaft“.

März: Corso Fleuri, Le Lavandou

Den Anfang macht eine Delegation des Städtepartnerschaftsvereins Kronberg - Le Lavandou, die über Ostern an die Côte d'Azur reist - wohlwissend, dass ihr dort im wahrsten Sinne des Wortes Arbeit „blüht“. Aber was heißt hier eigentlich Arbeit? Für die Kronberger ist es seit vielen Jahren eine Ehre, am Bau der Festwagen für den „Corso Fleuri“ mitwirken zu dürfen.

An die 20 Motivwagen rollen entlang der Hafepromenade, alle dekoriert mit tausenden und abertausenden von Blüten. Jede einzelne von Hand und nach klaren Hierarchien gesteckt. Da hat jeder seine Aufgabe

in der Lieferkette – von der Sicherung des floralen Nachschubs über das Einkleistern bis zum Anreichen des Blumenschmucks.

Letzteres ist schon so etwas wie der florale Ritterschlag, verrät Kronbergs Bürgermeister Christoph König, der selbst schon beim Wagenbau im Einsatz war und natürlich auch in der nächsten Woche wieder mitzupacken wird, wenn er als Vertreter der Stadt nach Le Lavandou reist, um dort am Ostersonntag, 31. März, nach dem Corso einen Ehrenpreis im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft zu übergeben.

Mai: 50 Jahre Guldental

Keine 80 Kilometer trennen den Taunus von der Nahe und damit Kronberg von der kleinen Weinbau-Gemeinde Guldental. Mit der ist die Burgstadt seit mittlerweile 50 Jahren „verbandelt“. Und genau das soll am Pfingstsonntag, 18. Mai, rund ums Kronberger Rathaus noch einmal gefeiert werden, nachdem im vergangenen Jahr schon auf der anderen Rheinseite darauf angestoßen wurde. Zwar ist Guldental im klassischen Sinne keine

Partnerstadt. Der engen Bindung zwischen den Kronbergern und den „Guldis“ tut das aber keinen Abbruch. Zumal die Freunde von der Nahe etwas sehr Verbindendes zu bieten haben: ihr Rebengold.

Juni: 30 Jahre Porto Recanati

Groß aufgetischt wird ganz sicher auch wieder bei den italienischen Freunden in Porto Recanati, wenn dort vom 7. bis 9. Juni eine Reisegruppe aus Kronberg Station macht. Dass die Besucher aus dem Taunus hierzu ihr eigenes Essen wie auch Getränke mitbringen werden, klingt erst einmal komisch, hat aber einen genussvollen Grund. Die Kulinarik „dalla germania“ sollen bei einem deutschen Markt vor allem den italienischen Gastgebern munden. Den Rahmen bildet die Feier des 30-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft zwischen beiden Orten an der Adria-Küste, nachdem es 2023 bereits im Taunus ausgiebig gewürdigt wurde.

Juli: Freundschaft mit Aberystwyth

Auf den Gaumenschmaus im Süden folgt vom 1. bis 8. Juli ein gälischer Zungenbrecher. Es geht nach Aberystwyth, in Kronberg der Einfachheit halber kurz und gern „Aber“ genannt. Reichen die Wurzeln der hessisch-walisischen Zuneigung bereits bis in die späten 1960er-Jahre, so wurde die Verschwiegerung erst 1997 fixiert. Sie ist damit der jüngste Knoten im starken Netzwerk, das Kronberg mit Europa verbindet.

August: Jugendfußballturnier in Ballenstedt

Mit einem Steilpass aus dem Taunus in den Harz wird gegen Ende der Sommerferien auch noch Ballenstedt in die Fünferkette der Freundschaft eingebunden. Vom 16. bis 18. August reisen junge Leute aus der Burgstadt zum Jugendfußballturnier in die sachsenanhaltinische Partnerstadt, mit der Kronberg seit mittlerweile 36 Jahren verschwistert ist.

STÄDTISCHE GREMIEN

21. März, 19:30 Uhr, Rathaus
Haupt- und Finanzausschuss

18. April, 19:30 Uhr, Stadthalle
Stadtverordnetenversammlung
Livestream unter:
www.kronberg.de



VERANSTALTUNGEN

Termine in der Stadtbücherei
Achtung! 21. März bleibt die Stadtbücherei geschlossen!

23. März, 10:30 Uhr
Vorlesezeit - Polnisch

23. März, 10:30 Uhr
Frühstückstag

Bis zum 30. März, Ausstellung
Imagination mit künstlicher Intelligenz

4. April, 18:00 Uhr
Bücherfreunde

Ferienangebote:
Ausführliche Informationen zu den Ferienangeboten finden Sie auf www.kronberg.de



FERIENPROGRAMM IN KRONBERG

Jugendpflege und Stadtbücherei bieten ein abwechslungsreiches Osterprogramm



Langweile in den Osterferien – keine Chance! Jugendpflege und Stadtbücherei der Stadt Kronberg haben gemeinsam ein buntes wie vielfältiges Ferienprogramm zusammengestellt, das Kindern und Jugendlichen aus der Burgstadt reichlich Gelegenheit gibt, sich kreativ auszuleben und auszutoben.

Den Anfang macht die Jugendpflege im Jugendzentrum (Juze) in Oberhöchstadt, Am Sportfeld 3.

25. - 28. März: Siedler von Catan

In der ersten Ferienwoche sind dort Jugendliche an der richtigen Adresse, die ein Faible fürs Städteplanen haben. Allerdings nicht am Reiß-, sondern am Spielbrett. Vom 25. bis 28. März nämlich liegt der Fokus auf dem beliebten Spieleklassiker „Die Siedler von Catan“.

2. - 5. April: Dirtbikeanlage

Einfach vorbeikommen und mitanpacken können alle, die vom 2. bis 5. April helfen wollen, die Dirtbike-Anlage fit für die Saison zu machen.

2. - 6. April: Unser Song für Kronberg

Ein ganz besonderes Angebot für Jugendliche, die Spaß am Singen haben, macht die

Jugendkoordination unter Mickey Wiese vom 2. bis 6. April täglich zwischen 10 und 16 Uhr. „Unser Song für Kronberg“ ist der Workshop überschrieben, in dem bis zu 12 junge Leute unter professioneller Anleitung einen Song schreiben und vertonen, der ihre Wünsche für ihre Stadt zum Ausdruck bringen soll. Anmeldung per E-Mail sind zu adressieren an jugendkoordination@dekanat-kronberg.de.

10. - 11. April: Graffitiworkshop

Am 10. und 11. April dreht sich im Juze alles um die Kunst aus der Dose. Christian „Chris“ Kändler aka „Rapko“ wird an diesen beiden Nachmittagen (15 bis 20 Uhr) ins Juze kommen, um bis zu acht Jugendliche bei einem Graffitiworkshop in die Geheimnisse des kreativen Sprühens einzuweihen.

8. - 13. April: OneShotWeek

Die letzte Ferienwoche, 8. bis 13. April, steht im Juze dann ganz im Zeichen der „OneShotWeek“. Fans von Fantasy-Rollenspielen kommen auf ihre Kosten, wird doch jeden Tag ein anderes ausprobiert.

Junge Leute, die mit anderen in Catan siedeln, mit Farbe sprühen oder ihre Fantasie in der OneShotWeek ausleben wollen, melden sich per E-Mail an juz@kronberg.de oder telefonisch unter (06173) 323751.

12. April: Abenteuer auf vier Pfoten

Kinder zwischen 7 und 12 Jahren haben die Möglichkeit, am 12. April mit den beiden Hunden „Nala“ und „Malou“ in ein „Abenteuer auf vier Pfoten“ zu starten. Die An-

meldung kann per E-Mail an ferien@kronberg.de geschickt werden. Anmeldeschluss ist der 31. März. Pro Teilnehmer ist ein Beitrag von 38 Euro zu entrichten, in dem ein Mittagessen enthalten ist.

3. - 11. April: Programm in der Stadtbücherei

Am Mittwoch, 3. April, und Dienstag, 9. April, bietet die Stadtbücherei von jeweils 15 bis 17.30 Uhr ein **virtuelles Fußball-Turnier** an. Kinder zwischen 8 und 12 Jahren können sich in Teams miteinander messen und ihre Fähigkeiten im Torwandschießen beweisen.

Am Freitag, 5. April, können kleine Filmmacher und Filmmacherinnen zwischen 7 und 12 Jahren in der **Stop-Motion-Film-Werkstatt** ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Von 15 bis 17.30 Uhr werden dort kurze Animationsfilme erstellt.

In der **Plotter-Werkstatt** am Donnerstag, 11. April, haben Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren von 15 bis 17.30 Uhr die Möglichkeit, Textilien kunstvoll zu bedrucken.

Die Stadtbücherei bittet um Anmeldung per E-Mail buecherei@kronberg.de oder telefonisch an (06173) 7034111.



JETZT in der Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Gelungener Start in die „burgzeit '24“



Im Burghof herrschte reges Treiben.

Fotos: Ried

Kronberg (war) – So soll es sein – volles Haus oder treffender gesagt, volle Burg zum Saisonstart in die burgzeit '24. Die ehrenamtlich Aktiven des Burgvereins hatten am Sonntag zum Frühlingsfest auf den Burghügel geladen und rund 1500 Besucher nutzten die Gelegenheit nach der Winterpause bei schönem Vorfrühlingswetter das reichhaltige Unterhaltungsprogramm in der Burg sowie auf dem Außengelände zu genießen. Geboten wurde jede Menge Musik mit Gesang und Tanzvorführungen, nachdem die Kronberger Schützen das Frühlingsfest mit einigen Böllerschussalven eröffnet hatten. Das Angebot komplettierte die Kunstausstellung „Leuchtkraft“ mit Bildern der Künstlerin Patrizia Casagrande sowie eine Fotoschau mit nicht alltäglichen Makroaufnahmen von Insekten und Pflan-

zen, aufgenommen von Maria Hartmann. Währenddessen wurde bei den Kindern die Aufmerksamkeit auf zahlreiche, spannende Geschicklichkeitsspiele gelenkt. Besondere Beachtung fand zum Abschluss des Festes die Greifvogel-Vorführung des Falkners vom Großen Feldberg. Durchweg gut frequentiert waren zudem die reichhaltige Kuchentheke im Burginnenhof und der Verpflegungsstand mit hausgemachten warmen Gerichten im Terracottasaal der Mittelburg.



Junge und ältere Ritter am Werk

Frühjahrsputz beim Kronberger Reitclub



Junge Helferinnen und Helfer am Werk

Kronberg (kb) – Am Sonntag, den 17. März, trafen sich die Mitglieder des „Reitclubs Kronberg e.V.“ zum Arbeitseinsatz auf der Reitanlage. Auf dem Gelände des Vereins gab es wie immer zu diesem Zeitpunkt im Jahr viel zu tun: Es wurde gesägt, geschnitten, geputzt, gehämmert, geharkt und sortiert. Mit vielen fleißigen Helferinnen und Helfern wurde der Longierzirkel („Roundpen“) für das neue Angebot des Vereins auf Vordermann gebracht: die „Ponyzwerg“. Bei den Ponyzwerge handelt es sich um eine Art „Vorschule“ für sehr junge Pferde- und Reitbegeisterte. Im Alter zwischen drei und sechs Jahren gibt es im Verein nun das Angebot, auf dafür geeigneten Ponys zu reiten und sich mit ihnen zu beschäftigen. So lernen die Kinder während der Phase der frühkindlichen Prägung, intuitiv mit den Tieren umzuge-

hen und das rasch zu verinnerlichen. Viele Ponys bedeuten gleichzeitig viele Decken, die sortiert und verstaut werden mussten. Die Bretter der Bahn wurden ausgebessert, die Obstbäume gepflegt, neue Putzbeutel beschriftet und vieles mehr. Auch an die tierischen Mitbewohner (Wildbienen/Vögel/Zauneidechsen und viele mehr) wurde von den Vereinsmitgliedern gedacht. Sonnenplätze wurden geschaffen, Saatgut für Wildpflanzen verteilt sowie selbstgestaltete Nistmöglichkeiten auf dem Gelände angebracht. An diesem Sonntag gaben sich Mensch und Tier in vielerlei Hinsicht die Hand, und die warmen Jahreszeiten können nun kommen.



Auf dem Vereinsgelände wurde kräftig „geschuftet“ und vorbereitet. Foto: privat

Vollsperrung der Schillerstraße am 27. März

Schönberg (kb) – Die Schönberger Schillerstraße wird am Mittwoch, den 27. März, auf Höhe der Hausnummer 20 ganztägig für den Straßenverkehr vollgesperrt. Die Maßnahme wird erforderlich, um in diesem Bereich den Glasfaserausbau mittels einer Straßenquerung voranzutreiben. Von der Sperrung sind auch die Stadtbuslinien 71 und 73 betroffen. Aus Richtung Waldschwimmbad kommend fährt die Stadtbuslinie 71 ab der Haltestelle Höhenstraße weiter über die Höhenstraße, Le-Lavandou-Straße, Oberhöchstädter Straße zur Jacques-Reiss-Straße und dann weiter den regulären Linienweg in Richtung Altkönig-Stift. Die Haltestellen Zeilstraße, Victoriaschule, Schillerstraße und Bahnhof werden von der 71 an diesem Tag nicht angefahren. Fahrgäste, deren Fahrziel der Kronberger Bahnhof ist, werden gebeten die Haltestelle Freiherr-vom-Stein-Straße zu benutzen. Die Haltestellen Le-Lavandou-Straße, Altkönigschule, Lindenstruthweg und Freiherr-vom-Stein werden in der Zeit der Sperrung von der Linie 71 zusätzlich angefahren. Aus Richtung Altkönig-Stift in Richtung Waldschwimmbad fährt die Linie 71 ab der Haltestelle Bahnhofstraße über

die Bahnhofstraße zur Haltestelle „Bahnhof Steig D“ und vor dort über die Oberhöchstädter Straße und Le-Lavandou-Straße zur Haltestelle Höhenstraße. Von dort an nimmt der Bus wieder den regulären Linienweg. Die Haltestellen Schillerstraße, Victoriaschule, Zeilstraße und Höhenstraße werden nicht angefahren. Die Haltestellen Freiherr-vom-Stein-Straße, Lindenstruthweg, Altkönigschule und Le-Lavandou-Straße werden zusätzlich von der Linie 71 angefahren. Die Stadtbuslinie 73 fährt aus Richtung Roter Hang kommend ab der Haltestelle Berliner Platz über die Bahnhofstraße zur Haltestelle „Bahnhof Steig D“. Von dort aus rollt die Linie 73 weiter über die Oberhöchstädter Straße zur Haltestelle Altkönigschule und folgt im Anschluss dem gewohnten Linienweg in Richtung Altkönig-Stift. Die Haltestellen Friedhof, Victoriaschule, Schillerstraße und Ludwig-Sauer-Straße werden während der Sperrung nicht angefahren. Aus Richtung Altkönig-Stift in Richtung Roter Hang fährt die Linie 73 ab der Haltestelle Altkönigschule über die Oberhöchstädter Straße zur Haltestelle Bahnhof und dann den gewohnten Linienweg.

Auslagestellen Kronberger Bote

- Getränke Herbst
- Stadt Kronberg Katharinenstraße
- Bürger Büro, Berliner Platz 3-5
- Kaiserin-Friedrich-Haus, W.-Schwagenscheid-Str.
- Ernst-Winterberg-Haus., Frankfurter Straße 30 a
- Aral-Tankstelle, Frankfurter Straße 52
- Esso-Tankstelle, Frankfurter Straße 15
- Buchhandlung Limberger, Friedrich-Ebert-Str. 2
- Auge & Ohr, Friedrich-Ebert-Str. 4
- Bücherstube, Friedrich-Ebert-Str. 5
- Friseur, Friedrich-Ebert-Str. 1
- Kronberger Kino, Friedrich-Ebert-Str. 1
- Stadtbücherei, Tanzhausstraße
- Textilpflege, Hainstraße 16
- MTV, Schülerwiesen 1
- Seniorenheim Rosenhof, Am weißen Berg 7
- Kiosk Bahnhof, Bahnhofstraße 36
- Hi-Fi-Schmitt, Schillerstraße 20
- Altkönigstift, Feldbergstraße 13
- EDEKA
- Seniorenstift Hohenwald, Oberurselerstraße 73
- Ara-Tankstelle, Sodener Straße
- Rewe Westerbachcenter

Ihr persönlicher PC-Helfer
Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll?
Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.

- Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
- Hardware- & Software-Installationen
- Updates / Datensicherung
- Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
- Umgang mit dem Computer und Anwendungsprogrammen
- Vor-Ort-Service
- Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf

☎ 01522-452 3047
✉ info@pc-bob.de

PC-Bob.de
Königstein im Taunus
Boris Bittner

Bettenzellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Wir bauen für Sie um:

DIE FILIALE BAD HOMBURG WIRD NOCH SCHÖNER!

Es warten tolle Räumungsverkaufsangebote auf Sie!

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 18 Uhr

www.betten-zellekens.de ☎ 069/42000-0

OPEL ZOO
Erhaltung • Bildung • Forschung • Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten,
WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE

Druckhaus Taunus GmbH

jetzt in
Theresenstraße 2 • 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 • info@druckhaus-taunus.de

Wie man eine Geige zum Klingen bringt

Kronberg (kb) – Was haben Schnecke und Frosch mit einer Geige zu tun? Das und mehr lernten interessierte Drei- bis Sechsjährige der städtischen Kindertagesstätte Villa Racker-Acker am vergangenen Freitag von der Geigenlehrerin Juliane Frank. Sie war zu Gast, um im Rahmen des offenen Musikangebots des Kindergartens, das einmal pro Woche von der Erzieherin Jenny Klinger angeboten wird, ihr Instrument vorzustellen. Am Beispiel des den Kindern bekannten Liedes „Stups, der kleine Osterhase“ demonstrierte Juliane Frank, auf welche verschiedene Arten eine Violine klingen kann und rief dabei großes Erstaunen hervor. Dass man so laut auf einem kleinen Streichinstrument spielen und werden kann, war für die meisten Zuschauer eine Überraschung. Außerdem durften die Kinder selbst an den Saiten zupfen und unter Anleitung der Musikerin mit dem Bogen streichen. Mit augenscheinlichem Respekt näherten sie sich der Geige. Umso größer war die Begeisterung, wenn es gelang, „saubere“ Töne zu erzeugen. Für Juliane Frank war der Besuch in der Villa Racker-Acker wie eine kleine Reise in ihre eigene Kindheit, denn sie selbst hatte das Instrument im Kindergarten für sich



Junge Geigerin im Vorschulalter schaut konzentriert auf die Geige und ist gespannt auf deren Klänge. Foto: privat

entdeckt. Vor diesem Hintergrund war es für die Dozentin der Kronberger Musikwerkstatt eine besondere Freude, den Kindern in dieser Umgebung ihre Geige zu präsentieren. Wer weiß, womöglich hat nun auch einer der jungen Zuhörer Geschmack am hellen Ton des Streichinstruments gefunden.

- Anzeige -



Marc Schrott

Apotheker

Alkohol ist ein Zellgift!

Gerade sind Studien veröffentlicht worden, wie es um die Alkoholabhängigkeit in Deutschland steht. Und leider hat „Corona“ mit den vielen beruflichen, emotionalen und finanziellen Sorgen die Abhängigkeitszahlen gerade bei den Frauen nach oben getrieben. Frauen vertragen weniger Alkohol als Männer. Da sie zumeist weniger Körpervolumen haben liegt eine geringere Konzentration des Enzymes für den Alkoholabbau (Alkoholdehydrogenase) vor. Aktuell sind 8 Millionen Frauen und 17 Millionen Männer alkoholabhängig und damit für über 200 Folgeerkrankungen prädestiniert. Pro Jahr kommen 20.000 Neuerkrankungen bedingt durch Alkohol dazu. Alkohol ist ein Zellgift und seine negative Wirkung reicht von Leberschäden über Krebs, Diabetes bis zur Herzerkrankung. Eine Modena-Studie weist darauf hin, dass Alkohol langfristig den Blutdruck steigert. Bei kontinuierlichem Konsum von vier Standardgetränken erfolgt eine systolische Blutdruckerhöhung um 5mm HG. Als riskanter Alkoholkonsum gilt für Frauen ein und bei Männern zwei Standardgetränke (Kleines Bier/1/8tel Wein/Doppelter Schnaps/Glas Sekt) pro Tag. Auf die Frage nach Nahrungsmittelergänzungen zur Förderung der Gesundheit ist meine Empfehlung oft: Lassen Sie den Alkohol einmal wenigsten für

eine Fastenphase weg. Die Regeneration kann erstaunlich sein. Bei dauerhaftem Alkoholkonsum entsteht ein B1-Mangel, der irreversible Gehirnschäden zur Folge haben kann. Insofern kann nur bewusster Umgang helfen. Eine große Flüssigkeitszufuhr in Form von Wasser mit Elektrolyten (z.B. Elotrans) vor dem zu Bett gehen, hilft einem Kater vorzubeugen. Aber am besten hilft, auf den Alkohol zu verzichten.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

Ihr
Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Wenn die Ökumene zusammensteht – Kitaleitungen reagieren auf Schimmelbefall

Oberhöchstadt (hmz) – Was in einem nicht vorhersehbaren Notfall möglich ist, haben die Leitungen der beiden Kitas von St. Vitus in Oberhöchstadt und der Markus Gemeinde Schönberg („Rappelkiste“) sehr eindrücklich gezeigt. „Das war Ökumene, wie sie in ihrem tieferen Sinne nicht besser hätte gelebt werden können und eine äußerst willkommene Hilfe, die gerade in unserer heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich ist“, so Carola Murmann, die Trägerbeauftragte der Kindertagesstätten in der Pfarrei Maria Himmelfahrt im Taunus. Zusammen mit der Leiterin der katholischen Kita St. Vitus, Katarina Wisker, rekapituliert sie die Ereignisse vom November letzten Jahres, deren Nachwehen bis jetzt spürbar sind. Die anhaltenden Regenfälle im letzten Jahr waren wohl ursächlich dafür, dass im angegliederten Hort das Wasser die Decke herunterlief, und hat sich das Regenwasser erst einmal im Haus festgesetzt, lassen Folgeschäden nicht mehr lange auf sich warten. Die Kita, die im Jahr 1971 erbaut worden ist, hat innenliegende Regenfallrohre, aus denen das Wasser langsam aber stetig in das Mauerwerk eingesickert war und unerkannt hinter der Tapete für einen flächendeckenden Schimmelbefall sorgte. „Da war guter Rat gefragt und uns war klar, dass wir sehr schnell handeln und eine Übergangslösung finden mussten. Wir wollten keine Gesundheitsgefährdung riskieren und haben uns sofort um eine professionelle Schimmelentfernung bemüht.“ Drei Betreuungsräume und Teile der Küche waren massiv betroffen, das Gesundheitsamt wurde umgehend informiert. Die Kinder und das Team mussten so schnell es ging die betroffenen Räume verlassen, diese mussten geschlossen und die drei Gruppen anderweitig untergebracht werden. „Die Hortkinder konnten ins Gemeindehaus von St. Vitus ausweichen, nur die Krabbelgruppe musste zunächst noch im Flur hinter der Baustelle betreut werden“, erinnert sich Katarina Wisker. Als die Leiterin der evangelischen Kita „Rappelkiste“, Cinzia Belfiore, von dem Notfall hörte, zögerte sie nicht lange und bot spontan die beiden leerstehenden Räume in ihrer Kita, die derzeit aufgrund des Mangels an Erziehenden nicht genutzt werden, an. Dieser idealen Ausweichoption stimmte auch die Markuskirche in einem kurzen und unbürokratischem Telefonat umgehend zu – eine großartige Erleichterung am Freitag vor Weihnachten.

„Innerhalb von zwei Stunden hat das Team der „Rappelkiste“ alles zusammengestellt, was dringend notwendig war. Betten, Spielzeug und Staumöglichkeiten, damit der Neustart nach der Weihnachtsschlusszeit im neuen Jahr glücken konnte. Das Haus war jetzt voll“, erzählt Katarina Wisker. „Zumindest das Raumproblem war damit gelöst, aber die Kinder waren auf zwei Häuser aufgeteilt. Für die Kinder, die Eltern und das Team war das eine enorm belastende Situation und auch



Anfang März konnten die feingereinigten Räume in der Kita St. Vitus wieder bezogen werden.
Fotos: Muth-Ziebe

eine logistische Herausforderung“, ergänzt Carola Murmann mit großem Respekt vor der „Herkulesaufgabe, die Katarina Wisker geleistet hat. In ihren Händen lag während der beiden schwierigen Überbrückungsmonate die gesamte Organisation und Koordination.“ Bei einigen Kindern musste der Hol- und Bringservice vorübergehend mit einem Taxi gemeistert werden, weil die Eltern nur schlecht die Zeiten koordinieren konnten. „Wir haben seitens der Eltern viel Verständnis erfahren und die notwendige Unterstützung erhalten, anderes wäre es auch

gezeigt, dass Menschen bereit sind, im Notfall zu helfen“, so Katarina Wisker.

Zwei Konzepte

„Die Herzlichkeit, mit der die Kinder und das Team in der Kita „Rappelkiste“ aufgenommen worden sind, sowie die warmherzige „Gastfreundschaft“ bleiben in bester Erinnerung. Sie haben das Notwendige getan – nämlich buchstäblich die Not gewendet“, so Carola Murmann. Auch die gute Zusammenarbeit der 13 Kronberger Kitas innerhalb der Leitungsrunden habe sich in diesem Notfall deutlich gezeigt, ebenso in

Zusammenarbeit gewünscht haben“, so die Kita-Leiterin von St. Vitus.

Mammutaufgabe

Und es gab noch eine weitere große unbürokratische Unterstützung: Britta Markloff, stellvertretende Fachbereichsleiterin Soziales, Kultur & Bildung der Stadt Kronberg, hat von städtischer Seite ihr Möglichstes getan und dabei stets ihre Hilfe angeboten. „Trotz dieser vielen positiven Erfahrungen waren wir am Ende alle froh, nach der gründlichen Feinreinigung wieder in unsere Räume einziehen zu können, nachdem



Carola Murmann und Katarina Wisker v.l.n.r.

gar nicht gegangen“, betont Katarina Wisker. Obwohl eine bekannte Fachfirma umgehend vor Ort und mit der intensiven Feinreinigung und anschließenden Teilrenovierung sehr schnell war, hat es seine Zeit gebraucht, bis jedes einzelne Möbelstück, Textilien, Spielzeug und vieles mehr gereinigt waren. Die Schimmelsporen sind hartnäckig und so konnte nicht alles erhalten werden. Ein unerwartetes Entgegenkommen kam vom Caterer aus Offenbach, der regelmäßig das Essen in der katholischen Kindertagesstätte anliefern. Durch die getrennte Unterbringung hatte er längere und doppelte Fahrtwege gehabt. „Die damit verbundenen höheren Kosten hat er uns nicht berechnet, das war ebenfalls ein Glücksfall für uns. Auch hier hat sich

der sehr schnellen trägerübergreifenden unbürokratischen Zusammenarbeit ohne formale Bedingungen. „Die beiden Kitas waren nicht nur unter einem Dach, sondern mit großer Selbstverständlichkeit ist ein tolles Miteinander entstanden, das zwar aus der Not geboren war, aber bei dem sich gezeigt hat, wie sich zwei sehr unterschiedliche pädagogische Konzepte harmonisch ineinandergefügt haben.“ Trotz dieser Erschwernisse sei während des gesamten Zeitraums eine gute Arbeit geleistet worden, darauf dürfe nicht nur Katarina Wisker, sondern auch ihre Kollegin Cinzia Belfiore stolz sein. „Es war eine für beide Seiten bereichernde Zeit, sodass wir uns fast schon eine Verlängerung aufgrund dieser freundschaftlichen und gegenseitig wertschätzenden

der Sachverständige des Gesundheitsamts Hochtaunus die Freigabe zum Wiederbezug erteilt hatte.“ 80 Kinder und 13 Mitarbeitende sowie eine Küchenkraft konnten ihren gewohnten Betrieb wieder aufnehmen. Das war Anfang März. Nichts deutet mehr darauf hin, wie es noch vor kurzer Zeit in der Kita St. Vitus ausgesehen hat. Katarina Wisker, die selbst zwei Kinder in der Einrichtung hat, und ihr Team können – wieder – aufatmen. Gemeinsam mit Carola Murmann schauen alle erleichtert aber vor allem dankbar auf diese Zeit zurück, die neben allen Herausforderungen von so viel Zugewandtheit, Miteinander, Verständnis und Unterstützung geprägt war. Im Sommer wird wohl ein wenig gefeiert, Grund genug dazu gibt es allemal.

Kronberger Bote

online lesen unter:
www.taunus-nachrichten.de

HausplusRente
Ihr Eigenheim als Geldquelle!

Ihre Immobilie als Geldquelle im Ruhestand.

Herzliche Einladung zur Infoveranstaltung
am 26. März, um 15 Uhr in Frankfurt
Anmeldung unter ☎ 069 98 97 279 47
oder www.hausplusrente.de/veranstaltungen

Oder fordern Sie unverbindlich Infomaterial an:
HausplusRente GmbH | Bockenheimer Landstr. 17-19 | 60325 Frankfurt am Main | E-Mail: info@hausplusrente.de

Leserbrief

Aktuell

Unser Leser Walther Kiep aus Kronberg schreibt der Redaktion zum Thema „Baufeld III“:
„Im Juni 22“ beschloss die Stadtverordnetenversammlung aufgrund eines kurzfristig eingereichten Antrages der Verwaltung, für das Baufeld III den Förderantrag einzureichen. Selbst die unerwartete Erhöhung der Investitionssumme um 2 Mio. in dem Beschlussantrag wurde von den Stadtverordneten zähneknirschend hingenommen. Der Zeitdruck wurde seitens der Verwaltung damit begründet, dass man ansonsten nicht mehr rechtzeitig die Fördergelder erhält. Jetzt, nach fast zwei Jahren, informiert der Erste Stadtrat, dass noch we-

sentliche Voraussetzungen für die Bescheidung, wie beispielsweise der Gestattungsvertrag mit der Deutschen Bahn und die Genehmigung des Bauantrags, fehlen. Somit kann man nur zu dem einzigen Schluss kommen, dass der Vorgänger von Herrn Wolf offensichtlich nicht in der Lage war, die Komplexität des Verfahrens zu überschauen, das heißt der damalige Antrag für „die Tonne“ war. Man kann Herrn Wolf nur bedauern, der jetzt auch diese Altlast seines Vorgängers aufarbeiten muss. Es hilft allerdings nichts, nach hinten zu schauen d.h. die Stadtverordneten müssen alles tun, um Herrn Wolf bei seinen Aufräumarbeiten zu unterstützen.“

Handwerker in Ihrer Region

Digitalisierungsförderung für das Handwerk – Experte verrät, warum jetzt der richtige Zeitpunkt ist, sich digital aufzustellen

Trotz der klaren Vorteile der Digitalisierung zögern Handwerksbetriebe, diesen Schritt vollumfänglich zu gehen. Die Herausforderung, interne Prozesse zu digitalisieren, Kundenanfragen effizienter zu bearbeiten und digitale Tools für das Projektmanagement einzusetzen, wirkt für viele überwältigend. Dieses Zögern birgt das Risiko, in einem immer stärker digitalisierten Marktumfeld den Anschluss zu verlieren. Die Vorstellung, Digitalisierung sei zu komplex oder zu kostspielig, ist ein Trugschluss, den Handwerksbetriebe nicht länger glauben dürfen. Es gibt spezielle Programme, die dafür konzipiert wurden, KMU und Handwerksbetrieben den Übergang zu erleichtern. Warum jetzt der richtige Zeitpunkt ist, sich digital aufzustellen, wird nachfolgend beleuchtet.

Deshalb betrachten viele Handwerksbetriebe Digitalisierungsmaßnahmen skeptisch

Dass die Digitalisierung für Vorteile im Wettbewerb mit anderen Handwerksbetrieben sorgen kann, ist in den meisten Unternehmen bekannt. Dennoch zögern viele nach wie vor, die innovativen Technologien selbst einzusetzen. Woran liegt das? Hauptsächlich können dafür zwei Ursachen verantwortlich gemacht werden. Zum einen erinnern sich manche Betriebsinhaber noch gut an die Herausforderungen, die früher fast immer mit der Implementierung neuer Techniken einhergingen. So sind beispielsweise viele alte ERP-Systeme nicht besonders benutzerfreundlich und bedürfen einer entsprechend aufwendigen Einarbeitung. Zum anderen unterschätzen einige Unternehmer die Fähigkeiten der modernen Tools. Sie halten ihren Betrieb für einzigartig und können sich nicht vorstellen, dass es Technologien gibt, die gleichzeitig universell eingesetzt werden können und dennoch den einzelnen Betrieb voranbringen.

Diese Vorteile lassen sich Betriebe entgehen, wenn sie sich der Digitalisierung verschließen

Beide Gründe sollten Handwerksunternehmen nicht davon abhalten, sich jetzt mit den Möglichkeiten der Digitalisierung auseinanderzusetzen. Digitale Tools sorgen in vielerlei Hinsicht dafür, dass Arbeitsabläufe effizienter werden. Jeder Prozess, der manuell von einem Handwerker durchgeführt wird, obwohl es dafür eine automatisierte Lösung gäbe, ist hingegen ein unnötiger Kostenfaktor, der einkalkuliert und an die Kunden weitergegeben werden muss. Digitalisierung sorgt somit also für eine größere Marge. Gleichzeitig reduzieren die innovativen Tools die Fehlerquote bei der Produktion. Während bei der manuellen Bearbeitung mit einer gewissen Ausschussquote gerechnet werden muss, kann diese durch automatisierte Prozesse annähernd vollständig ausgemerzt werden. Ähnlich verhält es sich mit administrativen Aufgaben. Durch entsprechende digitale Lösungen lässt sich die Organisation des Betriebs, beispielsweise die Buchhaltung, beinahe komplett automatisieren, was mehr Kapazitäten für die eigentlichen Aufgaben schafft.

Ein weiterer Vorteil der Digitalisierung liegt darin, dass die einzelnen Tätigkeiten komfortabler werden. Computerbasierte Technologien können normalerweise ferngesteuert werden, die körperlich anstrengende Arbeit übernimmt anschließend die Maschine. Insbesondere für Nachwuchshandwerker, die die Annehmlichkeiten der Digitalisierung von klein auf kennengelernt haben, ist dies ein großer Anreiz. Betriebe können so aktiv gegen den Fachkräftemangel vorgehen, indem sie sich als moderner, attraktiver Arbeitgeber präsentieren. Wer sich hingegen weigert, die Digitalisierung im eigenen Betrieb voranzutreiben, wird schon bald von konkurrierenden Unternehmen abgehängt werden.

Die Techniker HEIZUNG **walle** in wallau **66** AM ZIEL HEIZUNG

Offen: Mo-Do 8-18 Uhr Fr 8-16 Uhr

spezialisiert auf Heizungserneuerung in Ein- und Mehrfamilienhäusern

Jetzt Heizkosten drastisch senken!
Sparen auch Sie mit Ihrer neuen Heizung bis zu 30 % Energiekosten!
Mit unserem Heizungsrechner in 5 Minuten zum Angebot:

www.heizungsrechner-online.de

Brennwertanlagen Öl/Gas von Viessmann
Pelletkessel & Wärmepumpen
Solarthermie - Fußbodenheizungen
Heizkörper: Arbonia, HM, Kermi, Vasco

Walle-1-Tags-Montage
Selbstermächtigungsberatung
Beratung - Planung - Direktverkauf

Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · info@walle-in-wallau.de

06173 - 9567 - 0

WISSMANN
ELEMENTAR

HEIZUNG · KLIMA
SANITÄR · BÄDER

**Wir suchen Verstärkung
für unser Team Sanitär/Heizung**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Westerbachstraße 5b · 61476 Kronberg im Taunus
www.wissmann-elementar.de



Elektrotechnik - E-Check - TV - HIFI

ELEKTRO-SCHMITT KRONBERG

FACHBETRIEB FÜR GEBÄUDE UND INFORMATIONSTECHNIK GMBH

Schillerstr. 20 · 61476 Kronberg/Ts.
Tel.: 06173 1336
Tel.: 06173 7154
Fax: 06173 7 87 06

E-Mail: info@elektro-schmitt-kronberg.de

Telekommunikation

fegerdach... seit 1927 „on top“

Wir suchen . . .

- ▲ Dachdeckergehilfen m/w/d
- ▲ Spenglergehilfen m/w/d
- ▲ Dachdeckerhelfer m/w/d
- ▲ Auszubildende m/w/d

Weidmann & Feger GmbH
NEU! — Grüner Weg 2
61476 Kronberg im Taunus
T 06173-927430 · F 927455
E info@fegerdach.de
I www.fegerdach.de

fegerdach

Schützen Sie das Wertvollste was Sie haben!

Ihre Familie, Ihr Haus, Ihren Schmuck und genießen Sie Ihre Urlaubszeit - mit Sicherheit. Zertifizierte Beratung und Installation mit Wartung sowie 24-Stunden Service für Ihre Alarmanlage.

Vds
TELENOT
BHE
ALTER

Alter GmbH Elektro- und Sicherheitstechnik
Kirchstr. 7, 61462 Königstein im Taunus
Telefon 06174 / 29 30 0 · www.altergmbh.de

Ladenöffnungszeiten
Montag - Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr
Montag, Dienstag + Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Kleine Bäder ganz GROSS

Frank Keller

Meisterbetrieb für Sanitär- & Heizungstechnik

In der Schneithohl 6
61476 Kronberg
Tel.: 0 61 73 / 6 46 00
Fax: 0 61 73 / 6 38 01
E-Mail: fkeller-kronberg@t-online.de
Web: www.frankkeller-kronberg.de

Liebe Kunden,
ich stehe Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.
Ihr Mediaberater
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de
Beste Grüße
Angelino Caruso

BAUZENTRUM SCHULTE

BAUEN · GARTEN · RENOVIEREN

Persönlich & kompetent

Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH
Baufachhandel - Baumarkt

Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg/Ts.
Tel. 06173-60122-0 · Fax 06173-60122-50
www.schulte-baustoffe.de

Jetzt
NEU!



Mitarbeiter finden

Job suchen

Jobmailer
abonnieren

Nutzen Sie unseren Social Media Boost

- Ihre Social-Media-Recruiting-Kampagne wird KI gestützt und gemeinsam mit unserem Berater in einem Arbeitsgang für alle gewünschten Medienkanäle erstellt
- Nur 20% der möglichen Erwerbstätigen suchen aktiv einen (neuen) Job. Wie erreichen Sie also viel mehr Kandidaten?
- Mit einer Job-Anzeige auf Facebook, Instagram, Google oder LinkedIn holen Sie die wechselwilligen Bewerber direkt dort ab, wo sie gerade sind
- Die KI ermöglicht das Aussteuern Ihres Jobangebots über die einzelnen sozialen Medien hinweg. Keywords/Interessen, Targeting/Suchgebiete und ihr eingesetztes Budget werden durch die Software automatisch optimiert – 24/7. Es gibt keine andere Software in Europa, die das leistet

Sprechen Sie Ihre potenziellen Kandidaten dort an, wo sie sich gerne aufhalten und auf dem Kanal, dem sie vertrauen! 56,4 Mio. Menschen bewegen sich jeden Tag mehr als 5 Stunden im Internet.

Ihr Weg zu uns

 **Angelino Caruso**
Mediaberater
 06174/9385 66  caruso@hochtaunus.de



Ein Produkt der

EGRO MEDIENGRUPPE



Zuhören, nachdenken, mitmachen – Vorlesezeit in der Stadtbücherei

Kronberg (mg) – Dorothe Starke ist eine der festen Säulen des Personals der Kronberger Stadtbücherei und als ausgebildete Erzieherin mehr als geeignet für das, was Kinder lieben, seit es gedruckte Buchstaben gibt: Vorlesen. Als Ansprechpartnerin für Kindergärten und Schulen, Romane und Sachbücher für Kinder und Jugendliche steht sie gerne Kindern, Jugendlichen, gleichzeitig auch Eltern für Beratungen, Empfehlungen und Hinweise zur Verfügung. Eine ganz eigene und lebhaft Form von Empfehlung von Literatur ist die Vorlesezeit in der Stadtbücherei unter ihrer Regie. Zwischen fünf und 15 Kinder unterschiedlichen Alters kommen vorbei, um „Starkes starke Stimme“ zu hören während sie Bilderbücher vorliest, kommentiert, zum Diskurs anbietet und die großartigen Zeichnungen in den Werken zeigt und bespricht.

Sand und „Buddeln“

An diesem Mittwochnachmittag – das ist grundsätzlich der Werktag der Vorlesezeit – lockt Dorothe Starke die Kinder mit einer Geschichte eines Jungen namens Ben, der sich durch die Erdkugel buddeln möchte, da es ihm zu Hause zu langweilig und trist ist. Starke beginnt jedoch zunächst damit, die Kinder nach ihrem bisherigen Tagesverlauf zu fragen. Wie war es in der Schule oder in der Kita? Was ist sonst noch so passiert bis man in den ersten Stock der Stadtbücherei kam? Dann wird die erste Frage subtil gestellt, die im Zusammenhang mit dem heutigen Kinderbuch steht. Was kann man eigentlich alles mit Sand machen? Die Kinder, die mittlerweile in der gemütlichen „Vorlesecke“ im ersten Stock auf Sitzkissenstühlen oder einem Sessel Platz genommen haben, kommen langsam zur Ruhe und beginnen, sich Gedanken zu machen. Womöglich könnte man einen „Matschkuchen“ backen, berichtet eine sechsjährige Besucherin. Ihre Freundin ergänzt: „Etwas darin vergraben, im Sand. Oder einfach nur graben und etwas finden.“ Dorothe Starke „heizt“ das Gedankengeschehen etwas mehr an und stellt nun die Frage in den Raum der Stadtbücherei, womit man denn graben könne? „Spaten, Löffel und Schaufel“ sind die spontanen Antworten und ein Fünfjähriger konstatiert souverän, dass es jedoch ein Bagger sein müsse, wenn es sich



Drei junge Besucherinnen der Vorlesezeit, eine große Schwester und ein Besucher in seinem Versteck

Foto: Göllner

um große Löcher im Sand handele. Er selbst besäße auch einen. Dorothe Starke kennt alle anwesenden Mädchen und Jungen mit Vornamen. Das liegt nicht nur an ihrem zugewandten Wesen und ihrem Erinnerungsvermögen, sondern auch daran, dass viele der jungen Besucherinnen und Besucher der Vorlesezeit „Stammgäste“ sind. Sie kommen gerne in die Stadtbücherei, genießen die Atmosphäre und die Chance, an jeder Ecke Informationen jeglicher Natur bekommen zu können. Auch die „Kindertafel“ mit Mal- und Bastelutensilien - ein großer Tisch in niedriger Höhe mit kleinen Stühlen wie in einer Kindertagesstätte – verspricht gute Unterhaltung und das Ausleben von Gedanken in künstlerischer Form.

Gemeinschaft und Vertrauen

Um auf das Konkrete an diesem Mittwoch und das Thema „Sand und Buddeln“ zurückzukommen erreicht die Kinder nun eine Aufgabenstellung. Starke formuliert diese und gibt die Marschroute an: „Wir buddeln heute ein Loch bis zum anderen Ende der Welt.“ „Da ist doch aber der Erdkern im Weg, da ist es viel zu heiß“,

kommt ein durchaus berechtigter Einwand eines Mädchens in der jungen Zuhörerschaft. Das wird auch in der Gruppe um die ehemalige Erzieherin wahrgenommen und besprochen, dennoch wird gemeinsam ein Versuch gewagt. Nun beginnt das Eintauchen in das Kinderbilderbuch „Einfach buddeln!“. Gemeinsam mit Ben erleben die Kinder und Dorothe Starke eine Gedankenreise. Auf dieser werden Freundschaften geschlossen, ein Team gebildet, das von Buchseite zu Buchseite immer größer wird, Hindernisse überwunden, Rückschläge weggesteckt, und am Schluss wird gemeinsam ein Ziel erreicht, jedoch mit einem offenen Ende. Nicht nur die Protagonisten im Bilderbuch sind für den Moment zufrieden, sondern auch die Kinder in der Kronberger Stadtbücherei. Das gerade Erlebte kann bei Bedarf nun ein Ventil am Mal- und Basteltisch finden, ein eigenes Fortführen der Geschichte wird individuell gestaltet. Es werden selbst Bilder gemalt oder auch mit Schere und Kordel gebastelt. Dorothe Starke ist während der Vorlesezeit Erzieherin, Freundin, aber auch Lehrerin in Personalunion für die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, in jedem Fall eine vertrauenswürdige und ver-

trauensvolle Bezugsperson und Ansprechpartnerin. „Ich habe schon einmal einen Maulwurf beim Buddeln getroffen“, ruft ein Mädchen in die Tischrunde. „Mit dem habe ich dann zusammen weiter gebuddelt.“ Zustimmendes Kopfnicken erfolgt allenthalben. „Das ist das schönste Pink“, bemerkt eine andere „Künstlerin“. Die Auswahl der Farbe scheint enorm wichtig, ebenso wie Erinnerungen und Assoziationen, die die teilnehmenden Kinder bereits hatten. Irgendwann neigt sich die Vorlesezeit dem Ende zu, das hat Zeit grundsätzlich so im Repertoire. Elternteile erscheinen und holen ihre biologischen und sozialen Errungenschaft ab, die häufig noch gerne etwas länger bleiben würden. Die Vorlesezeit und die anschließende kreative Verarbeitung dauern in etwa 30 bis 45 Minuten, ein Zeitfenster, dass die Besucher auch noch nach der Kita oder der Schule „schaffen“. Wie die Leitung der Stadtbücherei Daniela Barbu flankierend erklärt, werden die vorgelesenen und besprochenen Bücher oft noch einmal ausgeliehen, um sie sich zu Hause ein weiteres Mal zu Gemüte zu führen. Auf die Frage der Redaktion, ob die „Vorleserin“ Starke ihre unterschiedlichen Rollen während der Vorlesezeit bewusst wahrnehme, antwortet diese: „Wenn man so lange mit Kindern arbeitet, wird das eigene Verhalten zur Intuition.“ Die „Stammgäste“ unter den Zuhörern der Vorlesezeit sammelten vergangenes Jahr übrigens die selbst gefertigten Mal- und Bastelwerke und jede und jeder hielt dann irgendwann am Jahresende ein komplettes Buch in den Händen. „Gesammelte Werke“ sozusagen. Abschließend ist zu erwähnen, dass es ab und an auch „international“ wird. Hier und da werden auch gut besuchte Vorlesezeiten „anderer Vorleserinnen und Vorleser“ angeboten. Spanisch, Polnisch, Französisch und Rumänisch waren schon Sprachen, die durch die Wände der Stadtbücherei zogen. Die Vorleserinnen für Französisch Sarah Stöckel und Marine Bélonrade und für Polnisch Inga Chorzewska leben in Kronberg. Mit großem Engagement und einer guten Portion Eigeninitiative ergänzen und bereichern sie das Angebot. Man darf auch zukünftig auf das Vorlesen in der Hainstraße 5 in Kronberg gespannt sein.



FRÜHJAHRSAKTION 2024

Nur 3 Tage gültig!

30% Rabatt auf alle Arbeiten

Jetzt ist die beste Zeit Unkraut zu bekämpfen! Fachbetrieb für Steinreinigung

Dachreinigung · Dachimprägnierung · Dachbeschichtung · Dachrinnen-Reinigung · Fassadenreinigung · Steinreinigung

Steinreinigung



Steinreinigung
Statt 14,90 € / m²
JETZT ab
4,90 € / m²

- Professionelle Reinigung ohne Hochdruck!
- Industriemaschine (80% Luft / 20% Wasser mit 5.000 Umdrehungen pro Min.)

Kunstharzverfugung



Bei einer Kunstharzverfugung schenken wir Ihnen die Reinigung!

Egal wie Breit oder Tief Ihre Fugen sind, wir haben die optimale Lösung!

- Nie mehr Unkraut in den Fugen
- Wasserdurchlässig oder wasserundurchlässig
- Härtet aus · farblos

Dachziegelreinigung



Tel.:
069 -
247415058

- Reinigen der Dachziegel
- Dachrinnen säubern

Dachbeschichtung



Dachreinigung
statt 17,90 € / m²
JETZT ab
7,90 € / m²

1. Reinigen der Dachziegel
2. Dachrinnenreinigung
3. Imprägnierung
4. Dachbeschichtung

Dachziegel werden 2x beschichtet

Schwarz	Schlingens	Antifack
Rötlich	Ziegelfit	Moosfest
Türkis	Städtebau	Moosgrün

ACHTUNG!!! DACHRINNENREINIGUNG AB 1,99 € / lfm. NUR IN DER AKTIONSZEIT!!!

Im Umkreis von 100km bieten wir Ihnen eine unverbindliche Beratung mit kostenloser Probereinigung ohne lange Wartezeit an!

Stein-Reinigung
Umweltfreundlich ohne Chemie

Stein-Veredelung
Mit Langzeit-Antigrün-Schutz

Stein-Flächenpflege
Wirkformel gegen Fugenbewuchs

Stein-Fugensanierung
Umweltfreundlich ohne Chemie

SPEZIAL-KUNSTHARZ-VERFUGUNG

- Kein Unkraut mehr in den Fugen
- Kein Auswaschen der Fugen durch Regen
- Witterungsbeständig & keine Frostschäden
- Keine Leerräume durch Fugenmaterial
- Keine unschönen Zementschleier




Inhaber: Peter Pohl
Berner Straße 81
60437 Frankfurt

Mobile Arbeitszeiten:
Mo. - Sa. 08:00 - 20:00 Uhr
Kostenlose An- & Abfahrt

www.reinigungsservice-pp.de
Mobil: 0163 830 64 57
Tel.: 069 - 24 74 150 58

Kirchen

Nachrichten

EVANGELISCHE UND
KATHOLISCHE KIRCHEEVANGELISCHE GEMEINDE
ST. JOHANN KRONBERG

Gemeindebüro St. Johann, Telefon: 06173 1617
61476 Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 1
E-Mail: st-johann.kronberg@ekhn.de

Gemeindebüro geöffnet:
Dienstag 10.00–13.00 Uhr
Freitag 9.00–13.00 Uhr

Altes Gemeindehaus, Doppesstr. 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Str. 1

Johanniskirche
Friedrich-Ebert-Straße 18
geöffnet täglich von 8.00 – 18.30 Uhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“
Heinrich-Winter-Straße 2a
Telefon: 06173 1592
Leiterin: Stefanie Angilletta

Ökumenische Diakoniestation Kronberg+Steinbach
Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste - ,
Aufsuchende Demenzbetreuung;
24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf
Pflegedienstleitung: kommiss. Herr Johannes Engelmann
Wilhelm-Bonn-Str. 5, 61476 Kronberg
Zentrale: Telefon: 06173 92630
E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst
Monika Schulz & Anja Born
Koordinatorinnen – Palliative Care Pflegefachkräfte
Telefon: +49 (0)6173 926326 | Fax: +49 (0)6173 926316
E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de |
www.betsda.de

Wochenspruch: Johannes 3,14b,15
*Der Menschensohn muss erhöht werden,
auf dass alle, die an ihn glauben,
das ewige Leben haben.*

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:
Freitag, 22.03.2024

15.00 Uhr + 16.00 Uhr + 17.00 Uhr Probe der
Kinderchöre im Hartmutsaal
19.30 Uhr Probe des Chores der Johanniskirche
im Hartmutsaal

Samstag, 23.03.2024

18.00 Uhr Orgelmusik zum Wochenschluss
Bach – Präludien und Interludien
Widor – Bach Memento
18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss
(Pfarrer Hans Joachim Hackel)

Sonntag, 24.03.2024 Palmsonntag

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des
Heiligen Abendmahls**
(Pfarrer Hans Joachim Hackel)
10.00 Uhr Kindergottesdienst
20.30 Uhr Komplet am Palmsonntag
(Pfarrer Hans Joachim Hackel
und Prädikantin Doris Sauer)

Montag, 25.03.2024

19.30 Uhr Probe St. Johannisbläser im Hartmutsaal
20.30 Uhr Komplet
(Pfarrer Hans Joachim Hackel u
nd Prädikantin Doris Sauer)

Dienstag, 26.03.2024

20.30 Uhr Komplet
(Pfarrer Hans Joachim Hackel
und Prädikantin Doris Sauer)

Mittwoch, 27.03.2024

**19.30 Uhr Gesprächskreis „Komm rüber! 7 Wochen
ohne Alleingänge“**
im Alten Gemeindehaus, Doppesstraße 2
Fastenaktion der Evangelischen Kirche
20.30 Uhr Komplet
(Pfarrer Hans Joachim Hackel
und Prädikantin Doris Sauer)

EVANGELISCHE
MARKUS-GEMEINDE
SCHÖNBERG

Pfr. Lothar Breidenstein, ☎ 0173 311 14 83
Email: lothar.breidenstein@ekhn.de
Sprechstunde nach Vereinbarung
Gemeindebüro ☎ 06173 – 7 94 21,
Fax 06173 – 92 97 79
61476 Kronberg, Friedrichstraße 50

E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Bürozeiten: Di./Do. 9-12 Uhr; Mi. 12-15 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste
Im Brühl 32

☎ 06173 – 55 32, Fax 06173 – 99 58 48
Leitung: Cinzia Belfiore

E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de
www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Wochenspruch:

*Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die
an ihn glauben, das ewige Leben haben.*

Johannes 3,14b.15

Donnerstag, 21.03.

16.30 Uhr Konfirmandenstunde
19.00 Uhr Passionsandacht im Nachbarschaftsraum
Ev. Kirche Oberems, Frankfurter Str. 4,
61479 Glashütten-Oberems
Pfrin. Jennifer Bücher

Sonntag, 24.03. • Palmsonntag

10.00 Uhr Familiengottesdienst
Pfr. Lothar Breidenstein
11.30 Uhr AA-Gruppe
Markus-Haus

Dienstag 26.03.

10.00 Uhr Gottesdienst im Rosenhof
Pfr. Lothar Breidenstein

Donnerstag, 28.03. • Gründonnerstag

18.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl gemeinsam
mit den Kirchengemeinden aus Falkenstein
und Oberhöchstadt
Pfr. Breidenstein u. Pfrin. Ulrich

Kollekten:

*Am 24.03. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die
eigene Gemeinde*

*Am 29.03. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die
christlich-jüdische Verständigung.*

*Am 31.03. (5.00 Uhr) wird die Kollekte in Falkenstein
erhoben.*

*Am 31.03. (10.00 Uhr) erbitten wir die Kollekte für die
Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Gemeinden,
Dekanaten und Jugendwerken.*

Bankverbindung: Taunus Sparkasse

IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58

BIC: HELADEFIT33

Verwendungszweck: Datum des Gottesdienstes

EVANGELISCHE GEMEINDE
OBERHÖCHSTADT

Gemeindebüro: Anne Hertlein, ☎ 06173-9978774
61476 Kronberg, Albert-Schweitzer-Straße 4
E-Mail: Kirchengemeinde.oberhoehstadt@ekhn.de
Internetseite: www.ev-kirchengemeinde-oberhoehstadt.de

Bürozeiten:

Dienstag 10.00–11.30 Uhr;

Donnerstag von 11.30–13.30 Uhr und nach Absprache

Donnerstag, 21. März – 15.30 Uhr

Flötenensemble
Küche der Evang. Kirche Oberhöchstadt

Freitag, 22. März – 18.00 Uhr

Meditation am Freitagabend
Evang. Kirche Oberhöchstadt

Sonntag, 24. März – 11.00 Uhr

Palmsonntag
(Pfarrer/in Ulrich)

Sonntag, 24. März – 18.00 Uhr

Jubiläe-Chor: Markuspassion von Reinhard Keiser
Kirche St. Vitus

Montag, 25. März – 15.00 – 17.00 Uhr

Osterbasteln
(Christiane Schlemme)

Evang. Kirche Oberhöchstadt

Dienstag, 26. März – 19.15 Uhr

Probe Jubilate Chor
Markus-Gemeinde Schönberg

Donnerstag, 28. März – 15.30 Uhr

Gottesdienst im Seniorenstift Hohenwald
Seniorenstift Hohenwald

Donnerstag, 28. März – 15.30 Uhr

Flötenensemble
Küche der Evang. Kirche Oberhöchstadt

Gründonnerstag, 28. März

18 Uhr Tischabendmahlsgottesdienst mit Grüner Soße
in der ev. Markuskirchengemeinde Schönberg

Pfarrer Lothar Breidenstein und
Pfarrer/in Annabell Ulrich

Aktuelle Informationen in den **Schaukästen** und auf der
Homepage der Gemeinde



Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.
Telefon: 06174 255050,
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr
Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
(nicht in den hessischen Schulferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520
Pater Vijay Kumar Rajulaparimellu
(Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 533
Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 – 25 50 516
Diakon Johann Weckler ☎ 06174 – 25 50 517
Gemeindereferentin
Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 538
Gemeindereferentin
Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530
www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werk-
tags und an den Wochenenden ein.
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tags-
über geöffnet.
Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um
17:00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:

Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen
und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder
Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch
über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausge-
bet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne
können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und
so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf
unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtimtaunus.de.

Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekom-
men, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de.

Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende
auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öff-
nungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von
9 – 12 Uhr und Mi von 14:00 – 17:00 Uhr unter Telefon
06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktu-
ellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf
der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig
per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne
das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im
Büro Bescheid.

Unsere Kitas

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf
der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden
Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion und Krankenkommunion

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal
welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen
christlicher Gemeinschaft.

Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen
könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsor-
gers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags,
dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis
12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
unter Telefon: 06174 255050

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter spre-
chen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der
wir zurückrufen können.

Per Mail sind wir zu erreichen unter:
pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

**Bei der Durchführung der Hauskommunionen
werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen
eingehalten.**

St. Peter und Paul
Kirchorth Kronberg

Büro: Frau Raczek
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 – 25 50 544 * Fax 06174 – 25 50 525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Freitag, 22.03.

11.15 Uhr Kirche Wortgottesfeier der
Kindertagesstätte

Sonntag, 24.03.

11.15 Uhr Kirche Heilige Messe

Dienstag, 26.03.

19.30 Uhr Pfarrsaal Königstein Probe des Kirchenchores
Kronberg/Schönberg

Donnerstag, 28.03.

20.00 Uhr Kirche Heilige Messe vom letzten
Abendmahl mit Fußwaschung
21.30 Uhr Kirche Ölbergstunde, nächtliche
Anbetung von Gründonnerstag auf Karfreitag Wir laden
auch in diesem Jahr wieder ein, in der Nacht zwischen
Gründonnerstag und Karfreitag eine Stunde mit Jesus
zu wachen. Am Brett im Vorraum der Kirche hängt eine
Liste. Bitte tragen Sie sich dort ein und achten Sie darauf,
dass immer Beter anwesend sind.

St. Vitus
Kirchorth Oberhöchstadt

Büro: Frau Raczek
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 – 25 50 544 * Fax 06174 – 25 50 525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Geöffnet: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 21.03.

15.30 Uhr Hohenwald Heilige Messe (nicht öffentlich)
20.00 Uhr Pfarrsaal Jahreshauptversammlung des
Kirchenchores

Freitag, 22.03.

18.00 Uhr Kirche Kreuzwegandacht

Sonntag, 24.03.

09.30 Uhr Kirche Heilige Messe
† Elfriede und † Dr. Herbert
Alzheimer † Josef Klein

Dienstag, 26.03.

09.00 Uhr Kirche Heilige Messe
14.30 Uhr Pfarrsaal Kinderchorprobe und
Palmstockbinden

Donnerstag, 28.03.

20.00 Uhr Kirche Heilige Messe vom letzten
Abendmahl-mit Fußwaschung

St. Alban
Kirchorth Schönberg

Büro: Frau Raczek
Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg
Tel.: 06174 – 25 50 544 * Fax 06174 – 25 50 525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Freitag, 22.03.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN**Kita / Hort St. Peter und Paul**

Leitung: Stefanie Meßmann
Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg
Telefon: 06173 1217
kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.kitas-mhit.info

Kita / Hort St. Vitus

Leitung: Katarina Wisker
Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 61200
kita-vitus@mariahimmelfahrtimtaunus.de
www.kitas-mhit.info

Mk 11, 1–10

Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn!

Vorträge „rund ums Herz“

Kronberg (kb) – Am Mittwoch, den 27. März, veranstaltet der Verein „Diabetiker helfen Diabetikern“ um 19.30 Uhr im Hartmut Saal der evangelischen Kirchengemeinde Kronberg in der Heinrich-Winter-Straße 2a (Eingang über die Katharinenstraße) gleich zwei Vorträge zum Thema Herz. Referenten werden die Kardiologen Dr. med. Tilo Schlögl und Dr. med. Joachim Eckert vom Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ), Bereich Kardiologie in Bad Soden sein. Die Themen lauten: „Wann brauche ich einen Herzschrittmacher/Defibrillator?“ und „Ersetzen Kardio-CT und -MRT den Herzkatheter?“ Interessierte Besucherinnen und Besucher sind willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Altstadtkreis organisiert zweites Baumpflanzen im Vereinswald



Mit von der „Baumpartie“ Christoph König (links), Heiko Wolf (Mitte) und Andreas Knoche (Zweiter von rechts) Fotos: privat

Kronberg (kb) – Rechtzeitig zum Frühjahrsbeginn wurde der Kronberger Vereinswald mit Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer der Kronberger Vereine um 300 Eichen und Buchen ergänzt nachdem bereits im Herbst 2023 450 Bäume gepflanzt wurden. Zur Freude der Helfenden gab es auch Unterstützung durch Bürgermeister Christoph König, Stadtverordnetenvorsteher Andreas Knoche und Ersten Stadtrat Heiko Wolf. Nach fachkundiger Einweisung durch Försterin Carolin Scheller war trotz schlechter Wetterbedingungen die Arbeit nach drei Stunden erledigt und alle Beteiligten konnten gemeinsam das Mittagessen genießen, das der Altstadtkreis organisierte. Im Herbst wird es einen weiteren Termin zu Pflegemaßnahmen und womöglich

weiteren Anpflanzungen geben, der rechtzeitig bekannt gegeben werden wird.

Am Samstag den 23. März um 10 Uhr lädt der Altstadtkreis übrigens wieder zum Frühjahrsputz in die Altstadt (Schirnplatz) ein. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, Kronbergs Altstadt für das aktuelle Jahr „in Schuss zu bringen“. Eigene Handschuhe und ein eigener Besen können von Vorteil sein. Im Anschluss lädt der Altstadtkreis zu einem Imbiss an der Zentscheune ein. Am Montag, den 25. März findet außerdem um 19.30 Uhr das monatliche Treffen des Altstadtkreises im Gasthaus „Zum grünen Wald“ statt. Neben den Mitgliedern sind auch Interessierte immer willkommen und gerne gesehen. Weitere Informationen und Termine gibt es auf der Internetseite www.altstadtkreis-kronberg.de.



Bürgermeister im Einsatz für das Klima

Frühling der Silberdisteln

Kronberg (kb) – Der Lyriker Emanuel Geibel formulierte einst „Der Frühling ist die schöne Jahreszeit, in der der Winterschlaf aufhört und die Frühjahrsmüdigkeit beginnt.“ Hierzu war jedoch von der Bürgerselbsthilfe Silberdisteln Kronberg (BSK) e.V. zu hören, dass man dort ganz anderer Meinung ist. Statt nach den vielen düsteren Wintertagen jetzt in den Modus der Frühjahrsmüdigkeit zu wechseln, laufen die Planungen des Vereins für ein aktives und unterhaltsames Vereinsjahr 2024 auf Hochtouren. Für die bevorstehenden Frühlingsmonate stehen bereits viele Aktivitäten fest. Die nächsten traditionellen gemeinsamen Frühstücke der Vereinsmitglieder in der Kronberger Stadthalle finden am 9. und 23. April sowie am 14. und 28. Mai statt. Beginn ist jeweils 9.45 Uhr. Für den 30. April konnte der Verein die Frankfurter Historikerin Silke Wustmann für ihre Lesung „Gereimtes und Ungereimtes“ im Stadthaus Silberdisteln Kronberg gewinnen. Beginn ist 11 Uhr. Bei dieser humorvollen Veranstaltung wird Silke Wustmann Lustiges, Komisches und Satirisches von Wilhelm Busch, Heinz Erhard und Robert Gernhardt präsentieren. Lachen und Schmunzeln sind

bei dieser Veranstaltung garantiert. Anmeldungen nimmt Mechthild Jenninger unter der Tel. Nr. 06173 / 940820 entgegen. Zur diesjährigen Mitgliederversammlung am 7. Mai lädt der Verein seine Mitglieder um 17 Uhr in die Stadthalle ein. Tagesordnungspunkte sind die jeweiligen Rechenschafts- und Prüfungsberichte für das Vereinsjahr 2023 sowie eine Vorausschau für das laufende Jahr. Lob, Kritik, Verbesserungsvorschläge oder sonstige Ideen bereichern hoffentlich die Versammlung. Die Einladungsschreiben werden in diesen Tagen zusammen mit der Vereinsbroschüre „Panorama“ verteilt. Am 16. Mai findet um 18 Uhr in der Gaststätte „Haus Altkönig“ in Oberhöchstadt das erste Stammtischtreffen des Vereins in diesem Jahr statt. Dort wird Gerhard Schmitt seinen im November ausgefallenen Reisebericht über die Karibik mit dem Thema „Kolumbus, Kaffee und Karibik“ nachholen. Interessenten, die den Verein und seine Aktivitäten näher kennenlernen wollen, sind eingeladen, an einem der gemeinsamen Frühstücke oder auch am Stammtisch des Vereins teilzunehmen. Telefonische Anmeldungen unter 06173 / 9952006 sind gerne gehört.

Klimaschutzkonzept des Hochtaunuskreises: Jetzt sind Bürgerinnen und Bürger gefragt

Hochtaunus (kb) – Die Erstellung der Klimaschutzkonzepte für den Kreis und die Kommunen Glashütten, Grävenwiesbach, Schmitten, Steinbach und Weilrod ist im vollen Gange. Die Treibhausgasbilanzen für den Kreis und die fünf Kommunen im Einzelnen sind fertiggestellt und zeigen, wie viele und welche Treibhausgase die Kommunen ausstoßen und welche Sektoren die höchsten Emissionen produzieren. Zudem wurde eine Potenzialanalyse für die Kommunen und den Kreis fertiggestellt. Diese zeigt die Handlungsfelder auf, in denen die größten Einsparpotenziale zu erreichen sind. Auch eine Darstellung von Szenarien, wie der Kreis und die Kommunen im Jahr 2045 aussehen könnten, einmal mit und einmal ohne Klimaschutzmaßnahmen, wurde erstellt. Dadurch kann noch einmal die Bedeutung des Klimaschutzes in den Vordergrund gerückt werden. Um nun konkrete Maßnahmen zu erarbeiten und somit einen Maßnahmenkatalog zu erstellen, sind die Bürgerinnen und Bürger des Kreises gefragt. Vom 25. Februar bis zum 31. März wird eine Online-Umfrage durchgeführt, um die Blickwinkel und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger mit in das Konzept einfließen zu lassen. Die Umfrage kann über die Website des Hochtaunuskreises sowie unter folgendem Link erreicht werden: www.umbuzoo.de/q/KlimaschutzkonzeptHochtaunuskreis/de. Die Beantwortung der Fragen nimmt in etwa zehn Minuten in Anspruch. Gleichzeitig können Schwerpunkte ausgewählt werden, die nach Ansicht der Umfrageteil-



Klimaschutzmanagerin Nelly Reckhaus

Foto: Hochtaunuskreis

nehmenden für den lokalen Klimaschutz als besonders relevant erachtet werden. Die Antworten sind anonymisiert und können nicht nachverfolgt werden. Umweltdezernent Thorsten Schorr hofft auf eine möglichst hohe Beteiligung: „Die Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger in die Erstellung des Maßnahmenkatalogs ist uns besonders wichtig, schließlich ist Klimaschutz eine Gemeinschaftsaufgabe, bei der es auf jeden Einzelnen ankommt.“ Die Klimaschutzkonzepte für den Landkreis und die fünf zuvor genannten Kommunen werden noch in diesem Jahr fertiggestellt und veröffentlicht. Weitere Informationen sind auf der Website des Hochtaunuskreises unter „Nachhaltigkeit & Klimaschutz“ zu finden. Für Fragen steht die Klimaschutzmanagerin des Hochtaunuskreises, Nelly Reckhaus, zur Verfügung. Sie ist unter der Rufnummer (06172) 999-9232 oder per E-Mail an nelly.reckhaus@hochtaunuskreis.de zu erreichen.

Impressum
Kronberger Bote

Herausgeber:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Redaktion:
Markus Göllner
redaktion-kb@hochtaunus.de

Auflage:
10.000 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 41 vom 1. Januar 2023

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

PIETÄT MÜLLER
Bestattungen seit 1950

☎ 06173 / 2997

Dem Leben einen würdevollen Abschied geben. Wir gehen mit Ihnen ein Stück Ihres Weges.

traditionell • individuell • würdevoll

Katharinenstraße 8a · 61476 Kronberg im Taunus
info@pietaetmueller.de · www.pietaetmueller.de

Wir sind immer für Sie da.

PIETÄT HEIL

Limburger Straße 25a
61476 Kronberg-Oberhöchstadt
Telefon: 06173 - 6 36 00
Telefax: 06173 - 6 43 38

- Bestattungen aller Art und Überführungen -
- kostenlose Beratung und Sterbevorsorge -
- sorgfältige Erledigungen aller Formalitäten -

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, und eine Last fallen lassen dürfen, die man lange getragen hat, dann ist Erlösung Gnade!

Wir sind dankbar für die vielen Jahre mit ihm.

Norbert Müller

* 2. Februar 1941 † 15. März 2024



In Liebe
Deine Rosi
Anne und Uwe
Christiane
Melanie und Ingo

Kondolenzadresse: R. Müller, Frankfurter Straße 30a, 61476 Kronberg

Die Beisetzung findet im engsten Kreis statt.

Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum.
Friedrich Nietzsche

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater und Großvater

Joachim Volkmann

Prof. i. R. Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt
* 01.04.1931 Osnabrück † 03.03.2024 Kronberg im Taunus

Lore Volkmann, geb. Niederberger
Christian Volkmann und Elvira Weiss
Matthias und Sabine Volkmann mit Nicolas und Richard
Peter Volkmann mit Leonard
Ursula Volkmann und Prof. Francesco Garaci mit Mattia und Lara

Trauerfeier und Bestattung fanden im engsten Familienkreis statt. Gäste beim Gedenkkonzert am 09.05.2024 um 16 Uhr in der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt sind herzlich willkommen. Anstelle von Blumen bitten wir darum, eine der beiden nachfolgend benannten Organisationen mit einer Spende zu unterstützen.
„Bedürftige Musiker“ – Gesellschaft der Freunde und Förderer der HfMDK
IBAN: DE68 5007 0024 0806 5070 00
Deutscher Tierschutzbund IBAN: DE88 3705 0198 0000 0404 44
Anlass jeweils „Trauerfall Joachim Volkmann“

Die Karwoche und Ostern in der Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein

Falkenstein (kb) – Die Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein lädt in der Karwoche und zu Ostern zu folgenden Gottesdiensten, von denen einige gemeinsam mit der Markus-Gemeinde Schönberg gemeinsam gefeiert werden:
Den Gründonnerstag (28. März) feiert die Gemeinde gemeinsam mit den Nachbarn mit einem Tischabendmahl um 18 Uhr in der Markus-Gemeinde Schönberg, Friedrichstraße 50, Schönberg. Den Gottesdienst halten Pfarrer Lothar Breidenstein und Pfarrerin Annabell Ulrich (Oberhöchstadt). Es musiziert Alexander Grün. An die Feier schließt sich ein gemeinsames Essen an.
Am Karfreitag, 29. März, feiert die Gemeinde um 11.15 Uhr einen Abendmahlsgottesdienst. Es musizieren Susanne Vogel (Violine) und Alexander Grün (Orgel).

Der Ostersonntag (31. März) beginnt mit der Osternachtfeier um 6 Uhr in der Frühe (bitte beachten, dass in der Nacht die Sommerzeit beginnt). Das Osterfeuer wird entzündet und in die Kirche getragen, in der dann die festliche Ostermette stattfindet. Den Gottesdienst hält Pfarrer Lothar Breidenstein, die Orgel spielt Lars Simon Sokola. Anschließend gibt es ein Osterfrühstück im Arno-Burckhardt-Saal. Auch die Markusgemeinde Schönberg ist zu dieser Feier eingeladen.
Um 11.15 Uhr findet der festliche Ostergottesdienst mit Abendmahl statt. Den Gottesdienst hält Pfarrer Breidenstein, es musizieren Cordula Weil (Flöte) und Alexander Grün (Orgel). Am Ostermontag (1. April) ist die Falkenstein-Gemeinde wieder eingeladen zum Gottesdienst in Schönberg. Dieser Gottesdienst mit Pfarrer Breidenstein beginnt um 10 Uhr.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

HG Ober-Erlenbach, ruhige Lage, 3 Zi., Küche, tgl. Bad, Gäste-WC, ca. 87 m², Terrasse, Keller, TG mögl. KM 960,- €. Tel. 0172/2310190

Kronberg/Altstadt-Maisonette: 3 Zi., 77,66 m², 1. + DG, EBK, PKW-Stellpl., 1200,- € + NK + 2 MM Bar-Kaution ab 06/24, NR, keine Tiere, für Kinder nicht geeignet. Kurze Vostellung erbeten/ Schufa an: Altstadtwohnung-kronberg@gmx.de

Bestlage in Kronberg am Victoria-park: lichtdurchflutete 3-Zimmer Wohnung ab sofort für 1.150,- € KM, 1.795,- € warm. Schöne, ruhige und sonnige Lage in der Jaminstraße, nur wenige Minuten von der Stadtmitte, großzügiger Grundriss ca. 120 m², 2 Balkone, 2 Markisen und Blick ins Grüne, helle Einbauküche, Parkett, Kamin, GWC. PKW-Stellplatz. Mit Fahrstuhl stufenloser Zugang bis zur Wohnung für zusätzlich 65,- €/monatlich möglich, Herr Vogel. -Bei Kontakt bitte Tel.Nr. angeben.-Tel. 0162/3040702, eMail: ralf.vogel.hg@icloud.com

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostseeferienhaus bei Kiel, Strand: 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, schöner Garten, (Sa-Sa) www.strandkate.de Tel. 0177/2359514

LUST AUF NORDSEE? Ferienhaus in Carolinensiel/Nordseeküste zu vermieten. 2 Schlafzimmer, 2 Bäder, Parkplatz am Haus. Einzelheiten unter www.nordsee-ferienhaus-krabb.enpadd.de (Haus Nr. 22 A) Juni und Juli noch freie Termine oder gerne telefonisch: Tel. 06174/61501

Schöne FeWo in Bühl am Alpsee/ Oberallgäu. Für 2 Pers., Nähe See und vielen Wandermöglichkeiten. https://www.allgaeu-ferienwohnun.gen.de/page/alpseeurlaub

NACHHILFE

Du lernst + übst, hast dennoch Lücken, ich helfe dir, sie zu überbrücken. Damit ich dich begleiten kann, ruf an fürs Ferienlernprogramm! Probest. f. D-Sprachförd. + allg. Lernunterstütz. v. Priv., OU, HG und Ffm. Tel. 0151/70152087 (18-23 Uhr).

Abiturkurse in den Ferien in Mathematik, Latein u. Deutsch verhefen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0157/39851132

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Ist Dir bewusst, dass es in Deiner Verantwortung liegt, eine lebenswerte Welt zu hinterlassen? Wenn Du das genauer wissen willst, dann kontaktiere mich! Tel. 0157/80605909

Suche erfahrene, verlässliche Putzhilfe für hochwertigen Haushalt, für 5 Std., 1 x die Woche in Bad Homburg. Bei Interesse unter Tel. 0179/6896145

Haushalt in Friedrichsdorf sucht eine erfahrene, deutschsprachige, zuverlässige und belastungsfähige Haushälterin in Festanstellung (Raum- und Wäschepflege). Montag bis Freitag je 3 Stunden, Bezahlung bis zu 20 €/Std. Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an haushalt-friedrichsdorf@web.de

Wir suchen eine engagierte und zuverlässige Putzperle mit Blick fürs Wesentliche in Oberursel. Mo. Vormittag, 14-tägig, 6 Std. oder wtl. 3 Std., Erfahrung und Eigenständigkeit werden vorausgesetzt. Tel. 0174/9549390

Reinigungskraft in Friedrichsdorf gesucht, 3-4 Stunden/Woche, deutschsprachig, als Mini-Job oder auf Rechnung. Tel. 06172/6671563

Erfahrene und zuverlässige Haushaltshilfe (putzen und bügeln) für Langzeitanstellung in Oberursel gesucht (Bushaltestelle: An der Heide) Montag + Freitag 9 bis 12.30 Uhr. Bewerbung per SMS an Tel. 0173/2846450. **Experienced and reliable** domestic help (cleaning and ironing) wanted for long-term employment in Oberursel (bus stop: An der Heide) Monday + Friday 9am to 12.30pm. Application by SMS to 0173/2846450

Haushaltshilfe in Kronberg gesucht, 2 x pro Woche je 2-4 Stunden (Aufräumen, Putzen, Waschen, Kochen). Bewerbungen inkl. Stundenlohnvorstellungen an haushaltshilfe.in.kronberg@gmail.com

Suche Rentner oder Schüler der alle 14 Tage folgende Arbeiten ausführt in Absprache. Hof reinigen wichtig. Rasen mähen gering, Mähroboter vorhanden. Hecke schneiden gering bei Bedarf. Std 15,00,- €. In 61476 Kronberg / Oberhöchstadt. Tel. 0152/04537743

Suche Putzhilfe nach Hornau für 1 x 3 Std die Woche vormittags Tel. 0171/2356799

STELLENGESUCHE

Suche Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0163/4682319

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler/Lackierer führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: info@cro-bau.de

Reinige Ihre Fenster oder Ihren Wintergarten. Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Mobile, professionelle Fußpflege in Friedrichsdorf mit 15-jähriger Berufserfahrung. Legen Sie auch Wert auf schöne, gepflegte Füße? Dann rufen Sie mich an: Tel. 0178/2135461

Erledige Maler- und Lackierarbeiten. Bei Bedarf einfach melden unter Tel. 0176/24806279

Gartenarbeit, Heckenschneiden, Rasenmähen, Gartenpflege, etc. Tel. 0171/8095754

Renovierungsarbeiten, streichen, verputzen, Laminat verlegen, Trockenbau, fliesen, etc. Tel. 0157/51458657

Büro- u. Buchhaltungsarbeiten von Rentnerin für ca. 8 Std./Wo gesucht. Tel. 0173/3916457

Eine zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Privathaushalt. Tel. 0152/55789002

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ordnungs/Ablagesystem, Steuervorbereitung, Privatsekretariat. Büromanagement/Backoffice für kleine Unternehmen. Tel. 0172/9625126

Junge Frau sucht Arbeit in Haushalt zum Putzen und Bügeln in Oberursel, Kronberg. Tel. 0176/72645932

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Zuverlässige, sorgfältige, deutschsprachige Putzperle sucht Arbeit in Praxis/Büros. Tel. 06172/3801296

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Platten & Pflaster legen, Bäume fällen, vertikutieren, Zaun bauen usw. Tel. 0178/1841999 o. 06173/322587

Nette Putzfrau sucht Putzstelle, Mo u. Di., Oberursel, Bad Homburg, Kronberg, Königstein. Tel. 0152/19350412

Putzstelle in Bad Soden gesucht 4-5 Stunden in der Woche. Stundenlohn 22,- €. Tel. 0157/86794384

Bürokauffrau mit sehr viel Berufserfahrung, flexibel, vielseitig einsetzbar sucht für 16-20 Std./Wo Festanstellung. Tel. 0179/6986180

Sekretärin, erfahren und siltsicher, sucht Teilzeitstelle in Kronberg oder Umgebung. Effektiv bei administrativen Tätigkeiten, zuvorkommend im Umgang mit Kunden und Patienten. sekretaeerin-im-taunus@gmx.de

Fachmann für alles im Garten, Rollrasen, Häcken schneiden, Steinarbeiten, Mauern, Terrassen bauen. Tel. 0172/6585646

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Gartenarbeit, Hecken schneiden und andere Arbeiten auf Anfrage Tel. 0177/7916500

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Reinigungskraft mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel.: 01590 / 6123692

UNTERRICHT

Diplom-Klavierpädagogin erteilt Klavier- und Keyboardunterricht. Kostenlose Probestunde! Infos unter: Tel. 0176/49936474

ABI, ABI, ABI! Pädagogisch erfahrener Diplom-Kaufmann führt anspruchsvolle Schüler in Wirtschaftslehre und Mathematik zum erfolgreichen Abschluss. Tel. 06172/9234095

Abiturkurse in den Ferien in Mathematik, Latein u. Deutsch verhefen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0157/39851132

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschrittene, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorbereit. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

VERKÄUFE

Zu verkaufen! 1 COR-Ledersofa schwarz, 2 Sessel, 1 Hocker, Preis VB. Tel. 06171/55409

Braun Atelier 1, Säulenfuß, schwarz, 2 Braun-Boxen L8080HE schwarz, 2 Bozen Bowers & Wilkins BM 601 S3 schwarz, Onkyo A-8017 Verstärker, T-4017 Tuner schwarz, 950,- €. Tel. 0151/67469327

Vitrinen in verschiedenen Größen, Maßstab 1:43, zu fairen Preisen zu verkaufen. Tel. 06082/2264

Hof Flohmarkt am 13.04.2024 ab 10 Uhr, Industriest. 9, 61381 Friedrichsdorf. Dekoartikel, Mode, Haushaltswaren, Modeschmuck, Bücher, Hund und Reiterzubehör, Fahrräder und vieles mehr.

Zu verkaufen: Campingtisch VB: 70,- €, Pavillon 3x3 Meter VB: 200,- €, Gaskocher 2flamig VB: 60,- €, Gasheizter VB: 120,- €, Stromgenerator VB: 250,- €, Campinggeschirr, Töpfe VB: 40,- €, E-Bike (Damen) Pegasus VB: 400,- €. Tel. 0174/1013637

KPM Berlin Kurland blanc nouveau Porzellan 52 teilig für 8 Personen. Neuwertig. Tel. 0160/2232668

VERSCHIEDENES

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Entrümpelungen von Haus, Wohnung, Keller, Garage, schnell, sauber, günstig. Deutsche Facharbeiter, seit 30 Jahren. Wir helfen Ihnen weiter, auch kurzfristig + in schwierigen Lagen, auch Messi-Wohnungen. Tel. 0171/3211155, J. Petersen

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple), Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Suche alte Pfennige u. Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch alte Urlaubsmünzen (Peseten, Lire, Schilling). Tel. 0174/5891930

Fernseher TV, SMART TV, Hilfe für ältere Menschen. Fernsehprogramme nach Wunsch einrichten. Haben Sie keine TV-Sender mehr? Sie wissen nicht, wie Sie Ihre Sender zurückbekommen? Sendersuche, Sendersortierung, Anschluss vom neuen Gerät inkl. alle Einstellungen. Tel. 0176/42989515 oder per WhatsApp, auch am Wochenende

Wer hilft mir Dinge über Ebay zu verkaufen? Tel. 0152/56453777

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Dipl.- Mathematiker erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Sie suchen einen neuen Job?
Sie suchen ein neues Zuhause?
Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.
Noch Fragen?
Unter **06171-62880** helfen

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare und/oder Liederbacher (4.800 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Anzeigenschluss Dienstag, 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: Ja Nein
Auftraggeber: Name, Vorname

Straße _____
PLZ, Ort _____
Telefon _____
Unterschrift _____
IBAN _____
BIC _____
Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Ich möchte schalten in:
 Kelkheim (Gesamtauflage)

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
 bis 4 Zeilen 14,00 €
 bis 5 Zeilen 16,00 €
 bis 6 Zeilen 18,00 €
 bis 7 Zeilen 20,00 €
 bis 8 Zeilen 22,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
 Liederbach
 Glashütten (14-tägig)

Für jede weitere Zeitung berechnen wir weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/ pro Anzeige

Chiffregebühr:
 bei Postversand 5,00 €
 bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
61462 Königstein · Theresenstraße 2
Fax 06174 9385-51 oder an pap@hochtaunus.de

Stellenmarkt

Aktuell



Pflegen mit Freude bei einem wirtschaftlich gesunden Arbeitgeber!



Für den **Rosenhof Kronberg** suchen wir ab sofort

Rosenhof Kronberg
Am Weißen Berg 7, 61476 Kronberg
Telefon 06173/93445-0

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung online oder per E-Mail an: kronberg@rosenhof.de

Nähere Informationen erhalten Sie im Internet: www.rosenhof.de/Karriere

Servicemitarbeiter
(m/w/d)



Receptura Apotheke
INTERNATIONAL COMPOUNDING PHARMACY

Wir suchen Sie – Versandmitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit

für mindestens 35 Stunden/Woche für die Receptura Apotheke, eine Filialapotheke der Cornelius-Apothekenbetriebs - die in eigenen Laboren Individualrezepturen herstellt.

- attraktive und leistungsgerechte Vergütung und zusätzliche Leistungen

Ihre Aufgaben bei uns:

- Unterstützung im Bereich Verpackung und Versand
- Kommissionierung von Bestellungen und Bearbeitung von Retouren
- Botendienste
- Kopierarbeiten
- Messe- Auf- und Abbau

Was wir uns wünschen:

- idealerweise eine abgeschlossene Berufsausbildung
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein
- anpackende, zuverlässige sowie teamorientierte Arbeitsweise
- PC-Kenntnisse
- Organisationstalent das auch in stressigen Zeiten den Überblick behält

Wir freuen uns darauf, Sie bald kennenzulernen. Rufen Sie uns an (Tel. 069/92880-573) oder schicken uns Ihre Kurzbewerbung per Email an personalabteilung@receptura.de.

Ihre Receptura-Apotheke
www.receptura.de



NETTELBECK · NEMUTH · MARX
Rechtsanwälte und Notar

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin Verstärkung für unseren Empfang und das Sekretariat eine

Rechtsanwaltskraft (m/w/d)

in Teil-/Vollzeit, gerne auch Quer-/Wiedereinsteiger.

Epinayplatz 2 · 61440 Oberursel

Ansprechpartner:

Rechtsanwältin Nicole Nemuth oder

Rechtsanwalt und Notar Joachim Nettelbeck

Telefon: 06171/58540, ra.nettelbeck@oklaw.de

Ausbildung zur(m) Medizinische(n) Fachangestellten

Du möchtest einen medizinischen Beruf erlernen ohne Nachtdienste und Wochenendarbeit?

Du möchtest mit Menschen in einem wertschätzenden Umgang arbeiten?

Du möchtest in einem ehrlichen und offenen Team aufgenommen werden?



Dann bist Du bei uns richtig. Wir bieten Dir eine qualifizierte Ausbildung zur MFA (w/m/d) in einer TÜV-zertifizierten Praxis für ganzheitliche Frauenheilkunde und Geburtshilfe.

Wir freuen uns über Deine Bewerbung per E-Mail an praxis-haeger@t-online.de

Wir suchen ab sofort

Kellner und Küchenhilfen
(m/w/d)

ausbildungsweise oder in Festanstellung. Gerne rüstige Rentner.

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

HOUSEKEEPING MITARBEITER
d/m/w in Vollzeit od. Teilzeit

Auf Wunsch Kost & Logis im Haus möglich.

PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Auch kleine Anzeigen bringen oft

großen
Erfolg!

Kronberger Bote

www.Taunus-Nachrichten.de

Kleines engagiertes Praxisteam sucht Verstärkung
Ausbildungsplatz ZFA (m/w/d)

ZFA (m/w/d) gerne mit Prophylaxe

Sprechstunden Mo. – Do.

Interesse geweckt? Rufen Sie uns gerne unter 06174-9987700 an

Zahnarztpraxis Dr. Jens Carlos Weiss

Altkönigstr. 4 A 61462 Königstein bewerbung@dr-weiss.net

GUT LEBEN. GUT ARBEITEN.

Jetzt zur Ausbildung bewerben.



Der Hochtaunuskreis als Arbeitgeber und Ausbilder bietet dir nicht nur abwechslungsreiche, sichere und angenehme Arbeitsbedingungen mit einer guten Work-Life-Balance, sondern auch eine hervorragende Ausbildung, von der du dein ganzes Leben lang profitieren wirst.

Wir bieten folgende duale Studiengänge und Ausbildungen an:

Bachelor of Arts – Public Administration – Beamter des gehobenen Dienstes (m/w/d)

Bachelor of Arts – Digitale Verwaltung – Beamter des gehobenen Dienstes (m/w/d)

Bachelor of Arts – Soziale Sicherung und Sozialverwaltungswirtschaft (m/w/d)

Bachelor of Engineering – Bauingenieurwesen Fachrichtung TGA/BKI (m/w/d)

Fachinformatiker – Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)

Fachangestellter für Medien- und Informationstechnik - Fachrichtung Archiv (m/w/d)

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Verwaltungswirt – Beamter des mittleren Dienstes (m/w/d)

Um dich für einen Ausbildungsplatz beim Hochtaunuskreis zu bewerben, sende uns bitte ein Bewerbungsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf und eine Kopie deiner letzten beiden Schulzeugnisse per Mail an: bewerbung@hochtaunuskreis.de oder nutze die **Online-Bewerbung auf unserer Homepage: www.hochtaunuskreis.de**

Wir geben dir umgehend Nachricht, wie es mit deiner Bewerbung weitergeht. Falls du vorher noch Fragen hast, wende dich bitte an:

Marc-Oliver Lauer (marc-oliver.lauer@hochtaunuskreis.de oder Telefon 06172 999-1120).

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Hochtaunuskreis - Der Kreisausschuss - Ludwig-Erhard-Anlage 1-5 - 61352 Bad Homburg v. d. Höhe



myjob.de

Die Jobsite mit dem Social Media Boost

Jetzt NEU!

Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Steinbach
Frisch renovierte 2-Zimmer-Whg, modernes Bad, Balkon, toller Ausblick für **nur 189.000,- € inkl. EBK**.
Bj. 1970, Klasse D, Verbrauch 128 kWh, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Kelkheim
Neuwertige DHH
Schöne Lage, 290 m² Sonnengrundstück, 5 geräumige Zimmer, 2 moderne Bäder, Fbhzg., Doppel-Carport, für **nur 879.000,- € inkl. EBK**
Bj. 2016 Klasse B, Bedarf 50,1, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein
Luxus „Haus im Haus“ im Bereich der Parkstraße, 200 m², 5 Zi., 2 neue Bäder, großer Balkon mit Burgtblick, Fahrstuhl für **nur 2.460,- € inkl. 2 TG-Plätze, zzgl. NK/Kt.**
Bj. 1992, Verbrauch 179 kWh, Klasse E, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie
Verkauf • Vermietung
☎ 06174 - 911 75 40

Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
IMMOBILIEN-INFO
KfW-Förderprogramm „Wohneigentum für Familien“
Das KfW-Förderprogramm „Wohneigentum für Familien“ fördert den Neubau und Ersterwerb von selbst genutzten, klimafreundlichen Wohngebäuden und Eigentumswohnungen. Als Ersterwerb gelten dabei Kaufverträge, die bis zu einem Jahr nach Fertigstellung und Bauabnahme der Immobilie abgeschlossen werden. Unter den Begriff „klimafreundlich“ fallen Häuser, die nach dem Effizienzhausstandard EH40 erbaut werden.
Als Höchstbeträge gelten: bei Familien mit ein bis zwei Kindern 170.000 Euro und bei Familien mit drei bis vier Kindern 200.000 Euro. Bei Familien mit fünf oder mehr Kindern ist der Förderhöchstbetrag von 220.000 Euro erreicht.
Ein höheres Kreditvolumen steht zur Verfügung, wenn Familien nach den Vorgaben des Nachhaltigkeitslabels QNG bauen. Die Grenzen sind in diesem Fall: bei ein bis zwei Kindern 220.000 Euro, bei drei bis vier Kindern 250.000 Euro und ab fünf Kindern 270.000 Euro.
Ihr **Dieter Gehrig**
Dieter Gehrig
Quelle:KfW
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de
Angaben ohne Gewähr.

Neuer Showroom mit über 400 m² Fläche

AUSSTELLUNG:
Parkettböden
Vinylböden
Möbel
Küchen
Fenster
Haustüren
Innentüren
Treppen
Terrassenböden
Pflegemittel

Frankfurter Straße 51
65779 Kelkheim
Tel. 06195 - 7204240
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PoX
Partnerbetrieb

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommerheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Stadthaus Silberdisteln Kronberg



Gelegenheit für Senioren: 2 freie 2-Zimmerwohnungen

In zentraler Lage von Kronberg sind 2 Mietwohnungen (72 m²) mit gehobener Ausstattung in einem gut gedämmten, schönen, barrierefrei gestaltetem Wohngebäude frei geworden.

Wir suchen zeitnah Senioren, die sich ein Leben in einer Hausgemeinschaft vorstellen können.

Tel.: 06173-3 251 252

Asphaltarbeiten am Rathaus

Kronberg (kb) – In der Zeit vom 2. bis einschließlich 5. April werden Asphaltarbeiten auf dem Parkplatz des Kronberger Rathauses in der Katharinenstraße 7 vorgenommen. Die Nutzung des Parkplatzes wird nicht möglich sein, da in mehreren Abschnitten gleichzeitig gearbeitet wird. Die Stadt bittet Anlieger, Besucher und Mitarbeiter auf die Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage „Berliner Platz“ und auf dem Park- und Ride-Platz am Kronberger Bahnhof auszuweichen. Auf die entsprechende Beschilderung ist zu achten. Die Arbeiten sind witterungsabhängig und müssen bei schlechtem Wetter verschoben werden.

sucher und Mitarbeiter auf die Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage „Berliner Platz“ und auf dem Park- und Ride-Platz am Kronberger Bahnhof auszuweichen. Auf die entsprechende Beschilderung ist zu achten. Die Arbeiten sind witterungsabhängig und müssen bei schlechtem Wetter verschoben werden.

Thäler-Kerbe-Verein ermöglicht Bewohnern des Kaiserin-Friedrich-Hauses Outdoor-Kegeln

Kronberg (pu) – Munteres Plaudern und spürbare Vorfreude der Bewohnerinnen und Bewohner erfüllte am samstäglichem Märznachmittag das Café Vicky im Kaiserin-Friedrich-Haus (KFH) des Deutschen Roten Kreuzes. Anlass war die vom Thäler-Kerbe-Verein (TKV) in Zusammenarbeit mit der Einrichtungsführung des Alten- und Pflegeheims ausgerichtete 40. Auflage des traditionellen „Thäler Nachmittags“ mit Kaffee, selbst gebackenem Kuchen, Äpfelwoi und Musik. Eine Veranstaltung, die nicht nur aufgrund ihres „runden Geburtstags“ einen besonderen Platz in der langen Historie von Verein und KFH einnehmen wird, sondern auch deshalb, weil nach coronabedingt notwendig gewordener vierjähriger Alternativlösungsphase wie Weihnachtsplätzchenübergabe unter strengsten Schutzmaßnahmen vor dem Eingang oder abgespecktem Programm des gemeinsamen Nachmittags, erstmals die Rückkehr an den angestammten Märztermin und die ursprünglich gewählte Form möglich war. Umso gelöster die Stimmung und für Georg Briehn, den Thäler Bürgermeister des Jahres 1979, willkommene Gelegenheit, in Erinnerung an die Anfänge dieser schönen Tradition zu schwelgen. Denn immerhin nahm unter seiner von 1979 bis 1993 währenden Regie als TKV-Vorsitzender dem Gedanken des 1967



Von links: TKV-Vereinschef Volker Müller, Miss Bembel Tina Wehrheim, Thäler Borjermaaster Claudius Jeß, TKV-Vize Anita Hense, Einrichtungsleiter Matthias Kulesa-Barnitzki und Jasmin Berghaus (Leitung Sozialer Dienst und Tagespflege) **Foto: Puck**

vor Augen wurde Briehn im Jahr 1984 beim guten Geist und damaliger Leitung des Kaiserin-Friedrich-Hauses, Irmgard Böhlig, vorstell-

mäß nachfolgendem Beschluss der TKV-Mitglieder ist in die Vereinssatzung verankert worden, dass ein großer Teil des Erlöses aus dem Volksfest karitativen und sozialen Einrichtungen, insbesondere dem Kaiserin-Friedrich-Haus des Deutschen Roten Kreuzes, zur Verfügung gestellt wird. Zum Spendenstart konnten, so warf Irmgard Böhlig direkt schmunzelnd ein, „Parkbänke angeschafft werden, die es immer noch gibt!“

Würdiger Rahmen

Wer Briehn und Böhlig persönlich kennt, weiß, einmal in Fahrt gekommen, kommt bei diesen beiden eins zum anderen. Demzufolge war ein würdiger Rahmen zur Spendenübergabe logische Konsequenz und schon ein gemeinsamer Kaffee-Nachmittag mit den Heimbewohnern beschlossene Sache. Anfangs haben die Frauen des Thäler-Kerbe-Vereins die Kuchen und Torten direkt in der Küche des KFH gebacken; inzwischen lassen sie die heimischen Backöfen glühen und bringen die feinsten Kuchen- und Tortenkreationen mit.

In Ergänzung dessen zählt gemeinsames Singen zum vernünftigen Programm. Bildeten in der Vergangenheit Heidi Jüttner am Klavier und TKV-Ehrenvorsitzender Georg Briehn an der Violine ein festes Duo mit Vorliebe für

Wiener Kaffeehausmusik, begleitete dieses Mal erstmals Mandolinist Peter Tandler. Der daraus resultierend veränderte musikalische Mix traf nicht minder den Geschmack des Publikums. Es erklang Beliebttes wie „Scarborough Fair“, „Irish Washerwoman“, „Hoch auf dem gelben Wagen“, „Plaxty Irwin“, „Tantarella“, „Die Gedanken sind frei“, „Napoleon crossing the alps“, „Jeden Abend träumt Jerschenkow“, „Zum Tanze, da geht ein Mädle“, „Wild Rover“ und „Lord of the Dance“.

Spendenübergabe

Einmal mehr krönte die Spendenübergabe die fröhlich-familiäre Veranstaltung. Statt eines Schecks überreichten das aktuelle Thäler Kerbepärchen, Tina Wehrheim und Claudius Jeß, TKV-Vereinschef Volker Müller und seine Stellvertreterin Anita Hense einen mit „1.200 Euro“ beklebten und gebastelten Kegel an Einrichtungsleiter und Medizinproduktebeauftragten Matthias Kulesa-Barnitzki und Jasmin Berghaus (Leitung Sozialer Dienst und Tagespflege). Mit diesem originellen Einfall gab der Thäler-Kerbe-Verein einen anschaulichen Hinweis auf den Verwendungszweck des Geldes. Wie der KFH-Einrichtungsleiter verriet, „ist im Garten eine Outdoor-Kegelbahn in Planung und Vorbereitung“, deren Fertigstellung möglichst Ende April, spätestens jedoch zum im Juni geplanten Sommerfest angestrebt wird. Grund ist die dann anberaumte Victoria-Olympiade, in deren Verlauf sich die Senioren mit den Kindern der angegliederten Tagesstätte messen werden. Abgesehen davon sei diese Form der sportlichen Betätigung hervorragend für die Generation geeignet, für die Kegeln früher fest zur Freizeitgestaltung zählte. „Wir haben die Beobachtung gemacht, selbst Bewohner, die sonst eher inaktiv und unmotiviert sind, erinnern sich beim Kegeln an die Abläufe und gehen automatisch sogar wieder in die Hocke“, schilderte Jasmin Berghaus ihre gemachten Erfahrungen. Mit herzlichen Worten dankte die Einrichtungsleitung den erscheinenden Mitgliedern des Thäler-Kerbe-Vereins für deren Einsatz an diesem Nachmittag und während des Volksfestes. TKV-Vize Anita Hense ihrerseits versicherte: „Wir haben uns während der vergangenen Thäler Kerb angestrengt und werden auch in diesem Jahr alles geben, damit wir wieder unterstützende Hilfe leisten können!“ Das „schieenste“ zweitägige Fest im Nest wird am Dienstag, 9. und Mittwoch, 10. Juli wie gewohnt in der Staagass stattfinden.



Die Musiker Georg Brief (rechts) und Peter Tandler (links)

gegründeten Vereins Rechnung tragend, eventuelle Überschüsse aus den Einnahmen der Thäler Kerb karitativen und sozialen örtlichen Einrichtungen zukommen zu lassen, die Idee eines festen „Patenkindes“ Formen an. Dies

lig, im Wissen, dass in diesem Altenheim ganz besonders viele ältere Kronberger leben. Die Frage, ob dort unter Umständen Bedarf für das eine oder andere Mehrwertbringende sei, war rasch mit einem klaren „Ja“ beantwortet. Ge-

BAD HOMBURG
VOR DER HÖHE

25. MÄRZ BIS 1. APRIL 2024

Da ist möhr für Sie drin!

An Ostern warten wieder Preise im Gesamtwert von über 25.000 Euro.

Feiern Sie mit täglichen Sofortgewinnen, großer Verlosung am 1. April 2024 und dem Ostermenü im Spielbank-Restaurant «Le Blanc».

Ei des Tages mit 500 Euro

Spielbank Bad Homburg
1841

Zutritt ab 18 Jahren. Einlass nur mit gültigem Ausweisdokument.
Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter 0800 / 137 27 00.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Elektrotechnik Ritschel
Inh. Martin Ritschel
Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103
info@elektro-ritschel.de
www.elektro-ritschel.de

Beratung * Planung * Ausführung * Service

Freitag 16 / 8

Sonntag 6 / 3

Samstag 8 / 5

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...

21.3. - 27.3.2024

The zone of interest
Do. 19.30 Uhr
Fr., Sa. + Mo. 20.15 Uhr
So. 18.00 Uhr

Anatomie eines Falls
Fr. 17.00 Uhr, Di. + Mi. 19.30 Uhr

Maria Montessori
Sa. + Mo. 18.00 Uhr
So. 20.15 Uhr, Di. 17.30 Uhr

Wunderland – vom Kindheitstraum zum Welterfolg
Sa. + So. 16.00 Uhr, Mi. 17.30 Uhr

Feuerwehmann Sam Tierisches Abenteuer „Mein erster Kinobesuch“
Sa. + So. 14.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 06173/ 7 93 85

AUKTIONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr

Kronberg (kb) – Zwei Personen befanden sich auf einer Brücke, welche sich über der B455 und zwischen den Straßen „Am Aufstieg“ und „Oberer Aufstieg“ in Kronberg befindet. Die rücksichtslosen, bisher unbekannt Täter entleerten zwei Packungen Buttermilch auf die B455 und trafen hierbei passierende Fahrzeuge. Glücklicherweise ereignete sich in der Folge kein Verkehrsunfall, sondern lediglich eine Verschmutzung eines PKW. Falls Sie Informationen zu den Personen haben, melden Sie sich bitte bei der Ermittlungsgruppe der Polizeistation Königstein unter der Nummer 06174/92660.

12. MAIN-TAUNUS HANDMADE & KREATIVMARKT

Designer, Stoffe, Wolle, Material, Mode, Schmuck, Zubehör, DIY, Kulinarika, 23.-24.3., Sa. 11-18 Uhr, So. 10-17 Uhr, Hofheim Stadthalle, www.kreativ.events

Erst kommt die Müllabfuhr, dann der Osterhase

Kronberg (kb) – Wegen der kommenden Osterfeiertage ändert sich in Teilen der Rhythmus der Müllabfuhr im Kronberger Stadtgebiet. Wird der Restmüll in Oberhöchstadt in der Regel alle 14 Tage montags abgefahren, so erfolgt die Leerung der Restmüll-Tonnen im Stadtteil dieses Mal bereits am Samstag, den 23. März. Die Stadt bittet zu beachten, dass diese Leerung ausnahmsweise bereits um 6 Uhr morgens beginnt. Überdies werden in der Woche vor Ostern, der sogenannten Karwoche, alle Abfuhrtermine der beauftragten Entsorgungsfirma Knettenbrech aus Wiesbaden jeweils einen Tag früher als gewohnt stattfinden. Das betrifft die Leerung der Restabfalltonnen im Stadtteil Kronberg ebenso wie die 1,1-Kubikmeter Restabfallcontainer in ganz Kronberg, die im wöchentlichen Rhythmus geleert werden. Der Abfuhrtermin ist in beiden Fällen Montag, den 25. März. Die Leerung der Altpapierbehälter im Stadtteil Kronberg wird auf Mittwoch, den 27. März, vorgezogen, die der Biotonnen im gleichen Abfallbezirk auf Donnerstag, 28. März. An diesem Tag werden auch die 1,1 Kubikmeter Restabfallcontainer angesteuert, die im zwei-wöchentlichen Rhythmus geleert werden. Alle Abfuhrtermine finden Interessierte online über den Abfallkalender der Stadt unter www.abfallnavi.de/kronberg.

Wir haben in der Limburger Str. 48 für Sie bis 21 Uhr geöffnet!

Ihr Einkaufsparadies in Königstein!

EDEKA **Nolte**

AKTION 1.99
Spanischer Serrano-Schinken luftgetrocknet, mindestens 12 Monate gereift, hauchdünn geschnitten, eine Delikatesse, 100 g

AKTION 1.00
Avocados aus Kolumbien oder Südafrika, Klasse I, 2er-Schale

AKTION 1.39
Weihenstephan frische Butter oder Die Streichzarte gesalzen auch ungesalzen 250-g-Packung/Becher (1 kg = € 5,56)

AKTION 1.89
Original Wagner Steinofen Pizza oder Flammkuchen verschiedene Sorten, z. B. Pizza Salami 320 g (1 kg = € 5,91), tiefgefroren, Packung

AKTION 0.88
Barilla italienische Teigwaren verschiedene Ausformungen, 500-g-Packung (1 kg = € 1,76)

AKTION 4.44
Dallmayr Kaffee prodomo verschiedene Sorten, gemahlen oder ganze Bohnen, 500-g-Packung (1 kg = € 8,88)

AKTION 2.22
Kölln Müsli oder Porridge verschiedene Sorten, z. B. Schoko Müsli 600 g (1 kg = € 3,70), Packung

AKTION 2.49
Bonne Maman Konfitüre oder Gelee 370 g (1 kg = € 6,73), auch Weniger Zucker 335 g (1 kg = € 7,43), verschiedene Sorten, Glas

AKTION 5.99
Selters Mineralwasser verschiedene Sorten, Kiste mit 12 x 1-L-PET-Flaschen zzgl. 3,30 € Pfand (1 L = € 0,50)

AKTION 9.49
Coca-Cola, Mezzo-Mix, Fanta Orange (koffeinhaltig) und weitere Sorten, Kiste mit 12 x 1-L-PET-Flaschen zzgl. 3,30 € Pfand (1 L = € 0,79)

AKTION 14.99
Schloss Vaux Cuvee 0,75-L-Flasche (1 L = € 19,32)

Angebote gültig von Donnerstag, 21.03. bis Samstag, 23.03.2024
Alle Preise sind in Euro angegeben. Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: A.+M. Nolte aktiv-märkte GmbH, Bierstadter Str. 53, 65189 Wiesbaden

Wir ♥ Lebensmittel.

WERBAGENTUR

EDEKA Südwest